NATURA 2000

Besondere Schutzgebiete Sachsen-Anhalts nach der Vogelschutz-Richtlinie und der FFH-Richtlinie

gemäß
Kabinettsbeschluss
vom 28./29. Februar 2000

Ministerium für Raumordnung, Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt

NATURA 2000

Besondere Schutzgebiete Sachsen-Anhalts nach der Vogelschutz-Richtlinie und der FFH-Richtlinie

Erläuterungen (Langfassung)

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
■ Einleitung	
■ Kommentierte Regelungen der Vogelschutz-Richtlinie	4
■ Kommentierte Regelungen der FFH-Richtlinie	
■ Die NATURA 2000-Gebiete des Landes Sachsen-Anhalt	
Schutzgebietssystem NATURA 2000 (Namenliste - Übersicht) - FFH-Gebiete 1 - 202	
 Lebensraumtypen des Anhang I der FFH-RL und ihre Vorkommen in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt Arten des Anhang II der FFH-RL und ihre Vorkommen in den Besonderen Sehutzgehisten des Landes Sachsen Anhalt 	
 in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt - Arten des Anhang I der Vogelschutz-RL und ihre Vorkommen in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt - Übersichtskarte	23
■ Besondere Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie	25-218
■ Besondere Schutzgebiete nach Vogelschutz-Richtlinie	219-240
■ Register der NATURA 2000-Gebiete des LSA	241-243
 Sortierung nach Gebietsnummern - Vorschlagsgebiete nach FFH-RL Sortierung nach Regierungspräsidien - Vorschlagsgebiete nach FFH-RL Vogelschutzgebiete - Sortierung nach Regierungspräsidien Vogelschutzgebiete und zugehörige FFH-Gebiete 	
■ Literatur	244

Titelfoto:

Blick vom nördlichen Hochufer bei Tochheim auf die naturnahe Elbe mit ökologisch intakten Buhnenfeldern und Schifffahrt als Beispiel für nachhaltige Entwicklung einer Landschaft und einen nutzungsintegrierten Naturschutz in "NATURA 2000"-Gebieten des Landes Sachsen-Anhalt

NATURA 2000

Besondere Schutzgebiete Sachsen-Anhalts nach der Vogelschutz-Richtlinie und der FFH-Richtlinie

Einleitung

"Die gegenseitige Achtung der vielfältigen Kulturen macht den Reichtum der Europäischen Union aus. Hierzu gehört auch die biologische Vielfalt, deren biologischer, ästhetischer und genetischer Wert unschätzbar ist. Sie stellt ein Naturerbe dar, mit dem wir entsprechend unserer moralischen Verpflichtung verantwortungsbewußt umgehen müssen, um es an künftige Generationen weitergeben zu können. Dieses Naturerbe ist zwar noch reichhaltig, aber empfindlich. Die Sicherstellung seines Fortbestandes ist daher ein vorrangiges Anliegen der Union" (R. BJERREGAARD, EU-KOM-MISSION).

An der Schwelle zum nächsten Jahrtausend soll ein europäisches Netz mit Namen "NATURA 2000" geschaffen werden, das aus Gebieten besteht, die auf Gemeinschaftsebene geschützt sind, und dem eine Schlüsselrolle bei der Erhaltung und Wiederherstellung der natürlichen Ressourcen zukommen wird. Der jeweilige Mitgliedstaat ist bei der Auswahl der Gebiete an die Vorgaben der Vogelschutz- und FFH-Richtlinie gebunden. Dabei soll jeder Mitgliedsstaat selbst darüber entscheiden, wie er die notwendigen Sicherungsmaßnahmen auf seinem Gebiet umsetzt. Die dafür notwendigen Maßnahmen sollen sowohl fachwissenschaftlichen Vorgaben zu natürlichen Lebensraumtypen und zu Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse als auch wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen sowie regionalen und örtlichen Besonderheiten Rechnung tragen (gemäß Artikel 2 Abs. 3 FFH-Richtlinie). Somit bietet die Schaffung des Netzes "NATURA 2000" die Gelegenheit und Notwendigkeit, Naturschutzmaßnahmen mit nachhaltigen Nutzungen zu kombinieren. Dies entspricht im Grundanliegen einem nutzungsintegrierten Naturschutz, wie er in Sachsen-Anhalt entwickelt wird.

Die Europäische Kommission hat deshalb als wichtigste Rechtsvorschriften der Gemeinschaft zum Erhalt der biologischen Vielfalt folgende Richtlinien erlassen:

- 1. "Richtlinie des Rates vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (79/409/EWG)", Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 103/22 vom 25. April 1979 (Novellierung durch "Richtlinie 91/244/EWG des Rates vom 6. März 1991", Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 115/41 vom 8. Mai 1991),
 - im folgenden kurz "Vogelschutz-RL" genannt,
- "Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen", Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft Nr. L 206/7 vom 22.07.92 (Novellierung durch "Richtlinie 97/62/EG des Rates vom 27. Oktober 1997 zur Anpassung der Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt", Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 305/42 vom 8.11.97),
 - im folgenden nach "Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie" kurz "FFH-RL" genannt,

mit den folgenden Anhängen

Anhang I:

"Natürliche Lebensräume von gemeinschaftlichem Interesse, für deren Erhaltung besondere Schutzgebiete ausgewiesen werden müssen",

Anhang II:

"Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse, für deren Erhaltung besondere Schutzgebiete ausgewiesen werden müssen",

Anhang III:

"Kriterien zur Auswahl der Gebiete, die als Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung bestimmt und als besondere Schutzgebiete ausgewiesen werden könnten",

Anhang IV:

"Streng zu schützende Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse",

Anhang V:

"Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse, deren Entnahme aus der Natur und Nutzung Gegenstand von Verwaltungsmaßnahmen sein können",

Anhang VI:

"Verbotene Methoden und Mittel des Fangs, der Tötung und Beförderung".

Kommentierte Regelungen der Vogelschutz-Richtlinie

Die Vogelschutz-RL zielt auf die Erhaltung sämtlicher wildlebender Vogelarten, die im europäischen Gebiet der Mitgliedstaaten heimisch sind. Sie verpflichtet die Mitgliedstaaten, Maßnahmen zum Erhalt der Arten und deren Lebensräumen zu treffen. Dazu gehören insbesondere

- die Einrichtung von Schutzgebieten,
- die Pflege und Gestaltung der Lebensräume in und außerhalb von Schutzgebieten,
- die Wiederherstellung zerstörter Lebensstätten,
- die Neuschaffung von Lebensstätten.

Im Anhang I der Richtlinie werden diejenigen Vogelarten aufgelistet, für deren Erhaltung die zahlen- und flächenmäßig geeignetsten Gebiete als Europäische Vogelschutzgebiete (Special Protection Areas, SPA) auszuweisen sind. Zu Schutzgebieten können auch Mauser-, Überwinterungs- und Rastplätze der nicht im Anhang I aufgeführten Zugvogelarten erklärt werden. Besondere Bedeutung ist dabei dem Schutz der Feuchtgebiete beizumessen.

Die Vogelschutz-RL ist bereits seit 1979 in Kraft. Wichtige Bestimmungen der nachfolgend erläuterten FFH-RL aus dem Jahr 1992 gelten auch für die Vogelschutzgebiete.

Kommentierte Regelungen der FFH-Richtlinie

Die FFH-RL wird eingeleitet durch grundsätzliche Erklärungen und in **Artikel 1** mit Begriffsbestimmungen für die im Sinne der Richtlinie verwendeten Fachausdrücke "Erhaltung", "natürlicher Lebensraum", "natürliche Lebensraume von gemeinschaftlichem Interesse", "Prioritäre natürliche Lebensraumtypen", "Erhaltungszustand eines natürlichen Lebensraumes", "Habitat einer Art", "Arten von gemeinschaftlichem Interesse", "Prioritäre Arten", "Erhaltungszustand einer Art", "Gebiet", "Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung", "Besonderes Schutzgebiet", "Exemplar" und "Ausschuss".

Nach **Artikel 2** hat die FFH-RL das Ziel, zur Sicherung und Wiederherstellung der Artenvielfalt durch die Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse im europäischen Gebiet der Mitgliedsstaaten beizutragen. Dabei sollen die auf Grund der FFH-RL getroffenen Maßnahmen den Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sowie den regionalen und örtlichen Besonderheiten Rechnung tragen. Dies gilt nicht für die Auswahl der Gebiete.

Dafür soll gemäß **Artikel 3** ein kohärentes europäisches ökologisches Netz besonderer Schutzgebiete mit der Bezeichnung "NATURA 2000" errichtet werden, welches aus Gebieten besteht, die die nach Anhang I vorgegebenen natürlichen Lebensraumtypen sowie die Habitate der nach Anhang II vorgegebenen Arten umfassen (Special Areas of Conservation, SAC). Die "NATURA 2000"-Gebiete müssen den Fortbestand oder ggf. die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes dieser natürlichen Lebensraumtypen und Habitate der Arten in ihrem natürlichen Verbreitungsgebiet gewährleisten. Das Netz "NATURA 2000" umfaßt auch die auf Grund der Vogelschutz-RL ausgewiesenen besonderen Schutzgebiete ("Special Protection Areas", SPA).

Das Netz "NATURA 2000" besteht somit aus

- Besonderen Schutzgebieten mit Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL (SAC),
- Besonderen Schutzgebieten mit Arten nach Anhang II der FFH-RL (SAC) und aus
- Besonderen Schutzgebieten mit Arten nach Anhang I bzw. Art. 4 (2) der Vogelschutz-RL (SPA),

die für das Land Sachsen-Anhalt in der Übersichtskarte auf Seite 24 dargestellt werden.

Jeder Staat hat dazu im Verhältnis der in seinem Territorium vorhandenen Lebensraumtypen und Arten zur Errichtung von "NATURA 2000" durch die Ausweisung besonderer Schutzgebiete beizutragen. Dabei ist die ökologische Kohärenz zu beachten und ggf. zu verbessern.

Nach **Artikel 4** legt jeder Mitgliedsstaat an Hand der in Anhang III festgelegten Kriterien und einschlägigen wissenschaftlichen Informationen eine Liste von Gebieten vor, in denen die Lebensraumtypen aus dem Anhang I und die einheimischen Arten aus Anhang II der FFH-Richtlinie angemessen repräsentiert sind (proposed Sites of Community Interest, pSCI). Innerhalb von drei Jahren nach Bekanntgabe der FFH-RL haben die Mitgliedsstaaten der EU-Kommission entsprechende Gebietsvorschläge zusammen mit Standard-Datenbögen und kartographischen Darstellungen zu übergeben. Danach erstellt die EU-Kommission auf der Grundlage des Anhanges III im Einvernehmen mit dem jeweiligen Mitgliedsstaat eine europäische Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung (Sites of Community Interest, SCI).

Wenn die vorgegebenen prioritären Lebensraumtypen und Artvorkommen (mit * gekennzeichnet) flächenmäßig mehr als 5 v.H. ausmachen, kann der betroffene Mitgliedsstaat im Einvernehmen mit der EU-Kommission beantragen, dass die Auswahl der Gebiete nach Anhang III (Phase 2) flexibler angewandt wird.

Die Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung soll binnen sechs Jahren nach Bekanntgabe der FFH-RL erstellt werden.

Für die von der EU-Kommission benannten Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung hat der Mitgliedsstaat so schnell wie möglich - spätestens aber binnen sechs Jahren - besondere Schutzgebiete (Special Areas of Conservation, SAC) auszuweisen. Dabei sind die Prioritäten nach Maßgabe der Wichtigkeit dieser Gebiete für die Wahrung oder die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes eines natürlichen Lebensraumtyps des Anhangs I oder einer Art des Anhangs II und für die Kohärenz des Netzes "NATURA 2000" sowie danach festzulegen, inwieweit diese Gebiete von Schädigung oder Zerstörung bedroht sind.

Für die somit festgelegten Gebiete gelten dann die Bestimmungen des Artikels 6 Absätze 2 (Schutzmaßnahmen), 3 (Verträglichkeitsprüfung) und 4 (Ausgleichsmaßnahmen).

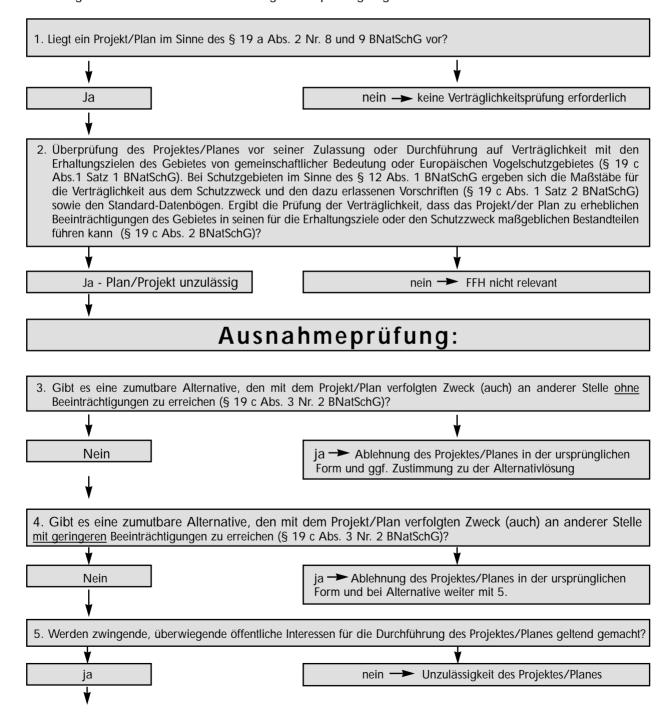
Gemäß **Artikel 5** wird in Ausnahmefällen, in denen ein Land einen vorhandenen prioritären Lebensraumtyp oder ein Vorkommen einer prioritären Art (jeweils in den Anhängen mit * gekennzeichnet) nicht meldet, ein bilaterales Konzertierungsverfahren zum Vergleich des wissenschaftlichen Kenntnisstandes und zur potentiellen Meldung eines entsprechenden Gebietes vorgenommen. Spätestens nach sechs Monaten übermittelt die Kommission dem Rat einen Gebietsvorschlag, wenn der Mitgliedsstaat nicht selbst entschieden hat. Innerhalb dieser Frist unterliegt das potentielle FFH-Gebiet dem Verschlechterungsverbot gemäß Artikel 6 Absatz 2.

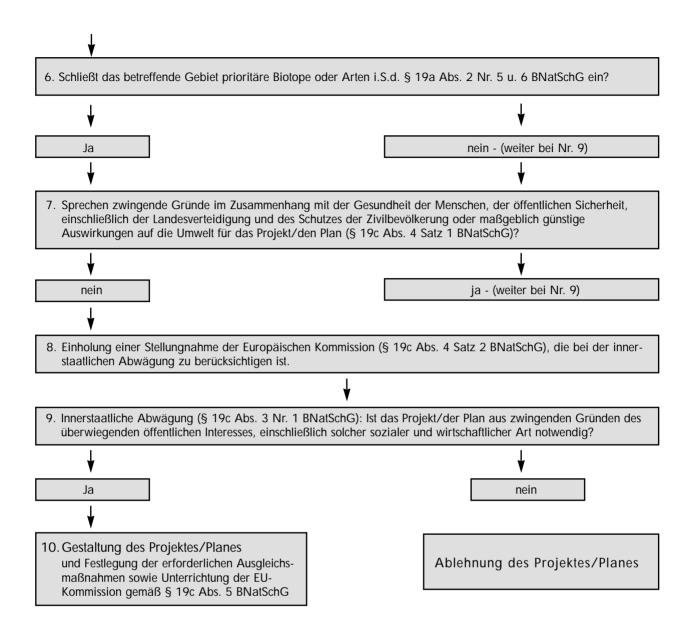
Nach **Artikel 6** sind für die besonderen Schutzgebiete von gemeinschaftlichem Interesse vom jeweiligen Mitgliedsstaat die nötigen Erhaltungsmaßnahmen, einschließlich Maßnahmen zur Abwendung von erheblichen Verschlechterungen der natürlichen Lebensräume und Art-Habitate, festzulegen. Sie sollen ggf. geeignete, eigens für die Gebiete aufgestellte oder in andere Entwicklungspläne integrierte Bewirtschaftungspläne und geeignete Maßnahmen rechtlicher, administrativer oder vertraglicher Art umfassen.

Verträglichkeitsprüfung (gemäß Artikel 6 der FFH-RL):

Für Pläne oder Projekte, die "NATURA 2000"-Gebiete erheblich beeinträchtigen können, sind Verträglichkeitsprüfungen im Hinblick auf die besonderen Erhaltungsziele der Gebiete erforderlich. Ist trotz negativer Ergebnisse der Verträglichkeitsprüfung aus zwingenden Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses einschließlich solcher sozialer oder wirtschaftlicher Art ein Plan oder Projekt durchzuführen und ist eine Alternativlösung nicht vorhanden, so ergreift das Land alle notwendigen Ausgleichsmaßnahmen zum Schutz der globalen Kohärenz der "NATURA 2000"-Gebiete. In diesem Falle hat das Land die EU-Kommission über die von ihm ergriffenen Ausgleichsmaßnahmen zu unterrichten. Bei Gebieten mit prioritären Lebensräumen und Arten können nur Erwägungen im Zusammenhang mit der Gesundheit des Menschen und der öffentlichen Sicherheit oder im Zusammenhang mit maßgeblichen günstigen Auswirkungen für die Umwelt oder, nach Stellungnahme der EU-Kommission, andere zwingende Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses geltend gemacht werden.

Dabei ergibt sich für den Ablauf zur Verträglichkeitsprüfung folgendes Schema:





Gemäß **Artikel 7** sind die nach der Vogelschutz-RL ausgewiesenen Vogelschutzgebiete nach der FFH-RL Teile des "NATURA 2000"-Gebietsnetzes und unterliegen den Regelungen der FFH-RL.

Für die "NATURA 2000"-Gebiete mit prioritären natürlichen Lebensraumtypen und/oder prioritären Arten sind nach **Artikel 8** Kostenschätzungen bezüglich der finanziellen Beteiligung der Gemeinschaft zwecks Erfüllung ihrer Verpflichtungen nach Artikel 6 Absatz 1 (Erhaltungsmaßnahmen) erforderlich.

Nach Beurteilung durch die EU-Kommission kann gemäß **Artikel 9** eine Klassifizierung zum "NATURA 2000"-Gebiet aufgehoben werden, wenn die durch die Länder überwachte (**Artikel 11**) natürliche Entwicklung dies rechtfertigt.

Die Mitgliedsstaaten sollen nach **Artikel 10** im Rahmen ihrer Landnutzungs- und Erhaltungspolitik die zur Verbesserung der ökologischen Kohärenz der "NATURA 2000"-Gebiete notwendigen Maßnahmen (z.B. Flussstrukturen oder herkömmliche Feldraine beim ökologischen Verbundsystem) fördern.

Zur Durchführung dieser Rechtsvorschrift sollen die Mitgliedsstaaten gemäß **Artikel 12 und 13** ein strenges Schutz- und Überwachungssystem für die vorgegebenen, besonders schutzwürdigen Arten einführen und nach **Artikel 14, 15 und 16** ggf. daraus ableitbare Erhaltungsmaßnahmen treffen.

Die restlichen Artikel der FFH-RL regeln die Berichtspflichten und Beschilderung (Art. 17), Forschung (Art. 18) sowie Verfahren zur Änderung der Anhänge (Art. 19) und die Einsetzung und Arbeit eines Habitat-Ausschusses (Art. 21). Die ergänzenden Bestimmungen des Artikels 22 betreffen Regelungen zur Wiederansiedlung heimischer Arten und zur Vermeidung der absichtlichen Ansiedlung nicht heimischer Arten sowie Maßnahmen zur Bildung und Information über die Anliegen der FFH-RL.

In den Schlußbestimmungen des **Artikels 23** ist geregelt, dass die Mitgliedsstaaten die erforderlichen Rechtsund Verwaltungsvorschriften erlassen, um der FFH-RL binnen zwei Jahren nach ihrer Bekanntgabe (21.05.1992) nachzukommen.

Deutsche Rechtsumsetzung

Inzwischen erfolgte in Deutschland die rechtliche Umsetzung der Vogelschutz-RL durch Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 10.12.1986 (BGBI. I, S. 2349) und die der FFH-RL durch das Zweite Gesetz zur Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 30.04.1998 (BGBI. I, S. 823). Danach gelten folgende Vorschriften gemäß § 4 Satz 3 BNatSchG in diesem Zusammenhang unmittelbar:

- § 19a Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 bis 4 (europäisches Netz "NATURA 2000", Begriffsbestimmungen),
- § 19b Abs. 1 Satz 2 und 3 (Benennung und Meldung der Gebiete an die EU-Kommission),
- § 19d Satz 1 Nr. 1 und Satz 2 (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung auf Pläne und Projekte),
- § 19e (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung auf genehmigungsbedürftige Anlagen nach dem BlmSchG),
- § 19f Abs. 1 (Verhältnis zu anderen Rechtsvorschriften des BauGB über die Zuständigkeit von Vorhaben).

Darüber hinaus gelten nach § 39 BNatSchG vorbehaltlich einer früheren Landesregelung bis zum 08.05.2003 befristet unmittelbar:

- § 19b Abs. 5 (einstweiliger Schutz von "NATURA 2000-Gebieten"),
- § 19c (FFH-Verträglichkeitsprüfung);
- § 19d Satz 1 Nr. 2 (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung auf sonstige Pläne, insbesondere Raumordnungspläne).

Außerdem sind für die Umsetzung der FFH-RL noch folgende, in anderen Gesetzen enthaltene Vorschriften maßgebend:

- § 6 Abs. 2 WHG (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung in wasserrechtlichen Verfahren),
- § 7 Abs. 7 ROG (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung bei Raumordnungsplänen, Rahmenrecht),
- § 1a Abs. 2 Nr. 4 BauGB (Anwendung der FFH-Verträglichkeitsprüfung bei der Bauleitplanung),
- § 29 Abs. 3 BauGB (FFH-Verträglichkeitsprüfung bei Vorhaben im Innenbereich nach § 34 BauGB).

In Deutschland erfolgte die Meldung von "NATURA 2000"-Gebieten nicht fristgerecht, weil die FFH-RL nicht rechtzeitig in deutsches Recht umgesetzt wurde. Die Meldung von Sachsen-Anhalt aus dem Jahre 1995 wurde vom BMU erst 1998 an die EU-Kommission weitergereicht und als nicht ausreichend kritisiert. Im Jahre 1999 erfolgte eine Klage der EU-Kommission gegen Deutschland wegen der Nichtumsetzung der FFH-RL. Außerdem kündigte die EU-Kommission mit Schreiben vom 23.06.1999 an, dass die Ausreichung der Strukturfonds für die Jahre 2000 bis 2006 nicht erfolgen wird, wenn europäische Rechtsvorschriften, wie die FFH-RL und die Vogelschutz-RL, nicht erfüllt worden sind (s. Anhang 2 auf S. 30).

Vorgehensweise in Sachsen-Anhalt

Das Land Sachsen-Anhalt hat auf der Grundlage der damaligen Erkenntnisse (HÖGEL 1994) und nach Kabinettsbeschluss vom 12.12.1995 am 28.12.1995 insgesamt 86 Gebiete an das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gemeldet, von denen 1 Gebiet (Saarenbruch) am 24.01.1997 und 77 Gebiete am 04.03.1998 an die EU-Kommission weitergemeldet wurden. Diese FFH-Gebietsliste wurde 1998 in der Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz Heft 53 (SSYMANK et al. 1998) und 1999 in der Zeitschrift "Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt" veröffentlicht (LAU 1999).

Inzwischen sind im Jahre 1999 landesweit Gebiete erfasst worden, die die Kriterien des § 19b BNatSchG i. V. m. Artikel 4 und Anhang III der FFH-Richtlinie erfüllen.

Fachliche Grundlage für die neue Gebietsauswahl waren die Erkenntnisse aus der Infrarot-Luftbildbefliegung von 1992-1993 und die selektive Biotopkartierung sowie die laufenden aktuellen Arten-Bestandserfassungen. Nach dem vorläufigen Abschluss dieser Grundlagenauswertung im Jahr 1998 erfolgte die Erarbeitung und Abgrenzung der FFH-Gebietsliste nach einer Repräsentativitätsbeurteilung des betreffenden Vorschlagsgebietes für den jeweiligen Lebensraumtyp oder die Population der jeweiligen Art in Sachsen-Anhalt. Außerdem wurde die aktuelle Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes und nationaler Gerichte berücksichtigt, da die FFH-Richtlinie in dieser Hinsicht unmittelbar gilt.

Ab dem 18. August 1999 wurde ein breit angelegtes Informationsverfahren zur Ausweisung der Vorschlagsgebiete mit der Beteiligung der Landesressorts eingeleitet. Nach Vorliegen gedruckter Informationsbroschüren Mitte September erfolgte der Versand über die Ressorts, die Regierungspräsidien und die Landkreise bis hin zu den Gemeinden. Kartensätze im Maßstab 1 : 50 000 standen bis in die Landkreisverwaltungen zur öffentlichen Einsicht zur Verfügung. Die Unterlagen wurden in gedruckter Form als sogenannte Lang- und Kurzfassungen in großem Umfang verteilt. Durch das Pressereferat des Ministeriums für Raumordnung und Umwelt wurden kreisbezogen Pressemitteilungen erstellt, die entsprechende Grundinformationen zu "NATURA 2000" und Hinweise auf die Möglichkeit zur Einsicht in die detaillierten Unterlagen enthielten.

Mit 21 Informationsveranstaltungen und 25 Einzelerörterungen mit betroffenen Behörden, Gebietskörperschaften, Verbänden, Firmen und Privatpersonen erfolgte begleitend die Interpretation und Erläuterung der Gebietskulisse und des weiteren Vorgehens sowohl im Ministerium für Raumordnung und Umwelt, als auch vor Ort.

Bis zum Abschluss des Informationsverfahrens Mitte November 1999 wurden insgesamt ca. 1800 Einzelstellungnahmen zu den 168 Gebietsvorschlägen des Landes und weitere 150 Neuvorschläge eingebracht.

Eine fachliche Überprüfung nach den Kriterien gemäß Anhang III zu den FFH-Lebensraumtypen nach Anhang I und FFH-Arten nach Anhang II dieser 1800 Einwendungen und 150 Neuvorschläge ergab folgende Korrekturen:

- 71 Namensänderungen (im Zusammenhang mit Gebietskorrekturen oder besserer Zuordnung - Ortszuweisung...)
- 8 Streichungen von FFH-Gebieten (nicht ausreichend repräsentativ oder Gebietszusammenlegung - kohärentes Netz)
- 61 Gebietserweiterungen (nach Überprüfung der Ausdehnung vorkommender Lebensraumtypen u. Arten und Verbindungsmöglichkeit hinsichtlich einer von der FFH-RL geforderten Kohärenz eines europäischen Schutzgebietsnetzes)
- 22 Gebietsteilungen (mit Rücksicht auf gezielte Verträglichkeitsprüfungen - z.B. Elbe-Abschnitte: insbes. Stadt MD)

- 40 Streichungen von Teilflächen (nach Überprüfung der Ausdehnung vorkommender bzw. nicht ausreichend repräsentativer Lebensraumtypen bzw. Arten)
- 22 Eingliederungen aus anderen Vorschlagsgebieten (nach Überprüfung der Zugehörigkeit repräsentativer Lebensraumtypen / Arten)
- 33 neue Gebiete
- 75 Vorschlagsgebiete unverändert.

Für die Bewertung der heimischen Vorkommen der Lebensraumtypen wurde neben den Fachkenntnissen der Fachbehörde für Naturschutz des Landes Sachsen-Anhalt auch das "Definitionshandbuch der Lebensraumtypen des Anhangs I" in SSYMANK et al. (1998) herangezogen, welches für Deutschland u. a. eine grobe Bewertung der Verbreitung der einzelnen Lebensraumtypen vornimmt, indem es Haupt- und Nebenvorkommen mit jeweils guter oder schlechter Ausprägung unterscheidet und damit Hinweise für eine Meldepriorität im jeweils betroffenen Land gibt.

Gegenwärtig befindet sich ein "Einführungserlass zur Anwendung der §§ 19a bis 19f Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) für das Land Sachsen-Anhalt im abschließenden Abstimmungsverfahren, der für die "Umsetzung der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie 92/43/EWG (FFH-RL) und Vogelschutz-Richtlinie 79/409/EWG (VoSch-RL)" in Sachsen-Anhalt die Grundlage bilden wird.

Für die Gebietsinformation wird der Auflistung (in Kurzfassung) und der Gebietsbenennung mit einer Charakteristik (Langfassung) der "NATURA 2000"-Gebiete zur Orientierung eine kartographische Übersicht der Lage der Vorschlagsgebiete angefügt. Zur Bewertung von Einzelheiten der Begrenzung des jeweiligen Gebietes ist es erforderlich, in Detail-Karten beim Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Abt. Naturschutz, in Halle oder im Ministerium für Raumordnung, Landwirtschaft und Umwelt, Abt. Naturschutz und Forsten, Ref. Schutzgebiete, in Magdeburg oder im jeweiligen Regierungspräsidium Magdeburg, Halle oder Dessau, als den Oberen Naturschutzbehörden, oder den jeweiligen Landkreisen, als den Unteren Naturschutzbehörden, einzusehen.

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL in Sachsen-Anhalt

In Sachsen-Anhalt kommen folgende, im Anhang I genannte Lebensraumtypen vor (mit Angabe der Codenummer des FFH-Anhanges; * = prioritär):

Süßwasser-Lebensräume:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ Magnopotamion oder Hydrocharition
- 3160 Dystrophe Seen
- 3180 * Temporär wasserführende Karstseen (Turloughs)
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis (D: Unterwasservegetation in Fließgewässern der Submontanstufe und der Ebene)
- 3270 Schlammige Flussufer mit Vegetation der Verbände Chenopodium rubri (p.p.) und Bidention (p.p.)

Hoch-, Übergangs- und Niedermoore:

- 7110 * Naturnahe lebende Hochmoore
- 7120 Geschädigte Hochmoore (noch natürlich regenerierbar)
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7210 * Kalkreiche Sümpfe mit Cladium marscus, Caricion davallianae-spec.
- 7230 Kalkreiche Niedermoore

Trockene Lebensraumtypen:

- 2310 Sandheiden mit Calluna und Genista (Binnen-Dünen, alt, kalkarm)
- 2330 Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6110 * Lückige Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6120 * Subkontinentale Blauschillergrasrasen (trock., kalkr. Sandrasen)
- 6130 Schwermetallrasen (Violion calaminariae)
- 6210 Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen (Festuco-Brometalia, *besondere orchideenreiche Bestände)

Wiesen:

- 1340 * Salzwiesen im Binnenland
- 6230 * Artenreiche montane u. submontane Borstgrasrasen auf Silikatböden
- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden und Lehmboden(Eu-Molinion)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen der Stromtäler (Cnidion venosae)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis) (D)
- 6520 Berg-Mähwiesen

Felsen und Halden:

- 8150 Kieselhaltige Schutthalden in mitteleuropäischen Berglagen (D)
- 8160 * Kalkhaltige Schutthalden der kollinen bis montanen Stufe Mitteleuropas
- 8210 Natürliche und naturnahe Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation
- 8220 Silikatfelskuppen mit ihrer Felsspaltenvegetation
- 8230 Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation (Sedo-Scleranthion, Sedo-albi Veronicion dillenii)
- 8310 Nicht touristisch erschlossene Höhlen

Wälder:

- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäische Kalk-Buchenwäder (Cephalanthero-Fagion) (D: Orchideen-Buchenwald)
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen
- 91DO * Moorwälder

- 91E0 * Erlen- u. Eschenwälder und Weichholzauenwälderan Fließgewässern (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae) (D: "Rest"bestände von Erlen- und Eschenwäldern an Fließgewässern)
- 91F0 Eichen-Ulmen-Eschen-Auenwälder am Ufer großer Flüsse (D: Eichen-/Ulmen-Eschen-Mischwälder am Ufer großer Flüsse)
- 9410 Bodensaure Nadelwälder (Vaccinio-Piceetea) (D: Acidophile bodensaure Fichtenwälder)

Arten nach Anhang II der FFH-RL in Sachsen-Anhalt

In Sachsen-Anhalt kommen folgende, im Anhang II genannten Arten vor (mit Angabe der Codenummer des FFH-Anhanges; * = prioritär):

Pflanzen

- 1617 Sumpf-Engelwurz Angelica palustris
- 1805 * Sand-Silberscharte Jurinea cyanoides
- 1831 Schwimmendes Froschkraut Luronium natans
- 1887 Scheiden-Bültgras Coleanthus subtilis
- 1902 Frauenschuh Cypripedium calceolus
- 1903 Sumpfglanzkraut Liparis loeselii

Wirbellose

- 1014 Schmale Windelschnecke Vertigo angustior
- 1032 Gemeine Flussmuschel Unio crassus
- 1037 Grüne Flussjungfer (Keiljungfer) Ophiogomphus cecilia
- 1042 Große Moosjungfer Leucorrhinia pectoralis
- 1044 Helm-Azurjungfer Coenagrion mercuriale
- 1052 Kleiner Maivogel Euphydryas maturna
- 1060 Großer Feuerfalter Lycaena dispar
- 1061 Schwarzblauer Bläuling Maculinea nausithous
- 1078 * Spanische Flagge Euplagia quatripunctaria
- 1083 Hirschkäfer Lucanus cervus
- 1084 * Eremit Osmoderma eremita
- 1088 Heldbock Cerambyx cerdo

Wirbeltiere

- 1095 Meerneunauge Petromyzon marinus
- 1096 Bachneunauge Lampetra planeri
- 1099 Flussneunauge Lampetra fluviatilis
- 1106 Lachs Salmo salar
- 1130 Rapfen Aspius aspius
- 1134 Bitterling Rhodeus sericeus
- 1145 Schlammpeitzger Misgurnus fassilis
- 1149 Steinbeißer Cobitis taenia
- 1163 Groppe Cottus gobio
- 1166 Kammolch Triturus cristatus
- 1188 Rotbauchunke Bombina bombina
- 1220 Europäische Sumpfschildkröte Emys orbicularis
- 1303 Kleine Hufeisennase Rhinolophus hipposiderus
- 1308 Mopsfledermaus Barbastellus barbastellus
- 1318 Teichfledermaus Myotis dasycneme
- 1323 Bechsteinfledermaus Myotis bechsteini
- 1324 Großes Mausohr Myotis myotis
- 1337 Biber Castor fiber
- 1355 Fischotter Lutra lutra

Die NATURA 2000-Gebiete des Landes Sachsen-Anhalt Vorschlagsgebiete des Landes Sachsen-Anhalt gemäß Kabinettsbeschluss vom 28./29.02.2000

Für die Sicherung und Wiederherstellung gemäß FFH-Richtlinie Artikel 2 und Artikel 6 in den besonderen Schutzgebieten für die nach Anhang I vorgegebenen Lebensraumtypen und nach Anhang II vorgegebenen Arten sollen die folgenden Schutzkategorien nach dem Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 11. Febr. 1992 (GVBI. LSA 1992, S. 108 ff), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 27.1.1998 (GVBI. LSA 1998, S. 28), oder folgende andere Schutzmaßnahmen verwendet werden:

- Naturschutzgebiet (NSG), gemäß § 17 NatSchG LSA,
- Nationalpark (NP), gemäß § 18 NatSchG LSA,
- Landschaftsschutzgebiet (LSG), gemäß § 20 NatSchG LSA,
- Naturdenkmal (ND, FND), gemäß § 22 NatSchG LSA,
- Geschützter Landschaftsbestandteil (GLB), gemäß § 23 NatSchG LSA,
- Geschützter Biotop (GB), gemäß § 30 NatSchG LSA,
- Besondere Schutzanordnung (Schongebiet), gemäß § 31 NatSchG LSA,
- Schutzwald (SW), gemäß § 16 Landeswaldgesetz,
- Erholungswald (ErW), gemäß § 17 Landeswaldgesetz,
- Waldschutzgebiete (WSG), gemäß § 18 Landeswaldgesetz LSA,
- Naturwaldzellen (NWZ), gemäß § 19 Landeswaldgesetz,
- Forsteinrichtungswerk als periodische Betriebspläne gemäß § 5 Landeswaldgesetz,
- Gewässerschonstreifen, gemäß § 94 WG LSA,
- Gewässerunterhaltung, gemäß § 102 WG LSA,
- Natur- und Landschaftspflege beim Gewässerausbau, gemäß § 121 WG LSA,
- Verträge oder sonstige Vereinbarungen.

Die in der Langfassung nachfolgend aufgelisteten "NATURA 2000"-Vorschlagsgebiete des Landes Sachsen-Anhalt werden pro Gebiet je auf einer Seite wie folgt gegliedert:

- Ordnungszahl des "NATURA 2000"-Vorschlagsgebietes,
- Name des Gebietes,
- Schutzstatus nach Landesrecht,
- Größenangabe in ha (aus der Digitalisierung übernommen),
- Erläuterungen mit Angabe der Lebensraumtypen nach Anhang I und der Arten nach Anhang II der FFH-RL bzw. der Arten nach Anhang I der Vogelschutz-RL.

Die 193 Gebietsvorschläge von 1 bis 202 147.266 ha) sind nach den vorgegebenen Lebensraumtypen (Anh. I) und Arten (Anh. II) der FFH-RL ausgewählt und in 21 Fällen gleichzeitig Vorschlagsgebiete nach der Vogelschutz-RL. Insgesamt umfassen die sachsen-anhaltischen NATURA 2000-Gebiete 199.900 ha (= 9,75 % der Landesfläche).

Die 23 Gebietsvorschläge A bis X (122.389 ha) sind auf der Grundlage der Vogelschutz-RL ausgewählt und in 21 Fällen gleichzeitig teilweise Vorschlagsgebiete nach der FFH-RL.

Schutzgebietssystem NATURA 2000 Land Sachsen-Anhalt Namen-Liste (Übersicht)

Ordnungs- zahl	Bezeichnung des Natura 2000-Gebietes ST	Fläche (ha)	Seite (Lang- fassung)
	1. FFH-Gebiete:		
1	Landgraben-Dumme-Niederung nördlich Salzwedel	2 903	25
3	Kalbescher Werder bei Vienau	137	26
4	Tangelscher Bach und Bruchwälder	443	27
5	Jeetze südlich Beetzendorf	278	28
6	Der Most bei Harpe	120	29
7	Aland-Elbe-Niederung nördlich Seehausen	2 573	30
8	Elbaue Beuster-Wahrenberg	2 903	31
9	Elbaue Werben und Alte Elbe Kannenberg	1 983	32
10	Havel nördlich Havelberg	213	33
11	Untere Havel und Schollener See	4 536	34
12	Elbaue zwischen Sandau und Schönhausen	2 307	35
13	Jederitzer Holz östlich Havelberg	277	36
14	Kamernscher See und Trübengraben	260	37
15	Binnendüne bei Scharlibbe	44	38
16	Secantsgraben, Milde und Biese	472	39
17	Obere Ohre	7	40
18	Drömling	4 328	41
19	Jeggauer Moor	54	42
20	Grabensystem Drömling	779	43
22	Stauberg nördlich Oebisfelde	12	44
23	Speetze und Krummbek im Ohre-Aller-Hügelland	23	45
24	Untere Ohre	39	46
25	Klüdener Pax-Wanneweh östlich Calförde	1 162	47
27	Jävenitzer Moor	508	48
28	Lappwald südwestlich Walbeck	512	49
29	Colbitzer Lindenwald	527	50
30	Paxförde nordöstlich Haldensleben	1 280	51
31	Mooswiese Hottendorf östlich Gardelegen	51	52
32	Schießplatz Bindfelde östlich Stendal	183	53
33	Fenn bei Wittenmoor	6	54
34	Tanger-Mittel- und Unterlauf	74	55
35	Mahlpfuhler Fenn	1 210	56
36	Süppling westlich Weißewarte	485	57
37	Elbaue bei Bertingen	2 477	58
38	Elbaue südlich Rogätz mit Ohremündung	1 607	59
39	Güsener Niederwald	447	60
40	Bürgerholz bei Burg	941	61
41	Bartenslebener Forst im Aller-Hügelland		62
42	Hohes Holz bei Eggenstedt		63
43	Großes Bruch bei Wulferstedt		64
44	Ecker- und Okertal	267	65
45	Fallsteingebiet nördlich Osterwieck	1 390	66
46	Rohnberg, Westerberg und Köhlerholz bei Ilsenburg	446	67

47	Huy nördlich Halberstadt	2 005	68
48	Olbe- und Bebertal südlich Haldensleben	144	69
49	Heide südlich Burg	88	70
50	Elbaue zwischen Saalemündung und Magdeburg	5 446	71
51	Sülzetal bei Sülldorf	76	72
52	Hakel südlich Kroppenstedt	1 323	73
53	Saaleaue bei Groß Rosenburg	398	74
54	Elbaue Steckby-Löderitz	3 050	75
55	Ringelsdorfer-, Gloine- und Dreibachsystem im Vorfläming	326	76
57	Bürgerholz bei Rosian	105	77
59	Obere Nutheläufe	396	78
60	Golmengliner Forst und Schleesen im Fläming	498	79
61	Löhnsdorfer Revier bei Göritz	91	80
62	Rossel, Buchholz und Steutzer Busch nördlich Roßlau	220	81
63	Olbitzbach-Niederung nordöstlich Roßlau	133	82
64	Pfaffenheide-Wörpener Bach nördlich Coswig	476	83
65	Grieboer Bach östlich Coswig	16	84
66	Woltersdorfer Heide nördlich Wittenberg-Lutherstadt	200	85
67	Dessau-Wörlitzer Elbauen	7 400	86
68	Mittlere Glücksburger Heide	1 790	87
69	Korgscher und Steinsdorfer Busch	197	88
70	Kuhlache und Elsteraue bei Jessen	150	89
71	Untere Schwarze Elster	525	90
72	Klödener Riß	96	91
73	Elbaue zwischen Griebo und Prettin	7 840	92
74	Gewässersystem Annaburger Heide südöstlich Jessen	337	93
75	Alte Elster und Rohrbornwiesen bei Premsendorf	212	94
77	Zillierbach südlich Wernigerode	6	95
78	Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg	3 015	96
79	Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode	146	97
80	Kellerberge nordöstlich Gardelegen	116	98
81	Stollensystem Büchenberg bei Elbingerode	160	99
82	Devonkalkgebiet bei Elbingerode und Rübeland	424	100
83	Hoppelberg bei Langenstein	55	101
84	Harslebener Berge und Steinholz nordwestlich Quedlinburg	261	102
86	Sand-Silberscharten-Standorte bei Quedlinburg	15	103
87	Kalkflachmoor im Helsunger Bruch	20	104
88	Elendstal im Hochharz	74	105
89	Harzer Bachtäler	1 501	106
90	Bergwiesen bei Königshütte	268	107
91	Teufelsmauer nördlich Thale	18	108
92	Münchenberg bei Stecklenberg	96	109
93	Gegensteine und Schierberge bei Ballenstedt	107	110
94	Radeweg bei Hasselfelde	147	111
95	Bere und Mosebach südwestlich Stiege	35	112
96	Selketal und Bergwiesen bei Stiege	4 467	113
97	Buchenwälder um Stolberg	3 677	114
98	Wipper im Ostharz	39	115
99	Bodenschwende bei Horla im Südharz	608	116
	Alter Stollberg und Heimkehle im Südharz	88	117

101Buntsandstein- u. Gipskarstlandschaft b. Questenbg. im Südharz6 01102Salzstelle bei Hecklingen3103Nienburger Auenwald-Mosaik22104Langes Holz und Steinberg westlich Hettstedt10105Kupferschieferhalden bei Hettstedt44106Weinfeld nordwestlich Mansfeld2	5 119 6 120 3 121
103Nienburger Auenwald-Mosaik22104Langes Holz und Steinberg westlich Hettstedt10105Kupferschieferhalden bei Hettstedt44	6 120 3 121
104 Langes Holz und Steinberg westlich Hettstedt 10 105 Kupferschieferhalden bei Hettstedt 44	3 121
105 Kupferschieferhalden bei Hettstedt 44	
106 vveinieid nordwestiich ivlansfeid 2	
107 V. unfamoshi of authoritori Mostanus autofalai	
	6 124
108 Gipskarstlandschaft Pölsfeld und Breiter Fleck im Südharz 172	
109 Kupferschieferhalden bei Wimmelburg 12	
110 Der Hagen und Othaler Holz nördlich Beyernaumburg 58	
111 Eislebener Stiftsholz 39	
S S	4 129
	7 130
114 Saaledurchbruch bei Rothenburg 47	
115 Fuhnesümpfe östlich Löbejün 6	7 132
116 Bergholz nördlich Halle 18	1 133
117 Blonsberg nördlich Halle 3	2 134
118 Porphyrkuppenlandschaft nordwestlich Halle 67	4 135
119 Erlen-Eschen-Wald bei Gutenberg nördlich Halle	4 136
120 Nordspitze Peißnitz und Forstwerder in Halle 2	3 137
121 Thyra im Südharz 2	1 138
122 Dölauer Heide und Lintbusch bei Halle 36	1 139
123 Muschelkalkhänge westlich Halle 11	4 140
124 Salzatal bei Langenbogen 13	2 141
125 Kühnauer Heide und Elbaue zwischen Aken und Dessau 3 57	3 142
	9 143
	8 144
128 Taubequellen und Auengebiet bei Möst 15	
129 Untere Muldeaue 2 76	
130 Bresker Forst östlich Oranienbaum 21	
	2 148
132 Lausiger Teiche und Ausreißer-Teich östlich Bad Schmiedeberg 10	
133 Buchenwaldgebiet und Hammerbachtal in der Dübener Heide 95	
134 Gewässersystem der Helmeniederung 23	
135 Borntal, Feuchtgebiet und Heide bei Allstedt 35	
136 Ziegelrodaer Buntsandsteinplateau westlich Nebra 2 31	
137 Schmoner Busch, Spielberger Höhe und Elsloch südl. Querfurt 31	
138 Finne-Nordrand südwestlich Wohlmirstedt 34	
139 Forst Bibra 57	
	0 157
140 Ruckenburger Hageri 7 141 Saale-, Elster-, Luppe-Aue zwischen Merseburg und Halle 1 46	
143 Elster-Luppe-Aue 54	
3	7 161
145 Müchelholz, Müchelner Kalktäler u. Hirschgrund b. Branderoda 29	
146 Fledermausquartier Kirche Branderoda	- 163
147 Trockenrasenflächen bei Karsdorf und Glockenseck 13	
148 Schafberg und Nüssenberg bei Zscheiplitz 21	
3 9	4 166
150 Hirschrodaer Graben 18	7 167

	193 FFH-Gebiete - Gesamtfläche:	147 266	
202	Salzstelle bei Wormsdorf	3	217
201	Schwermetallrasen bei Hornburg	3	216
200	Engelwurzwiesen und Erlen-Eschenwald bei Radegast	32	215
199	Ehle zwischen Möckern und Elbe	30	214
198	Engelwurzwiese östlich Bad Dürrenberg	1	213
197	Marienberg bei Freyburg	27	212
196	Lichtenburg nordwestlich Eckertsberga	94	211
195	Saalehänge bei Tultewitz südlich Bad Kösen	56	210
194	Trockenrasen am Wendelstein	6	209
193	Himmelreich bei Bad Kösen	64	208
192	Steingraben bei Städten	40	207
191	Hohndorfer Rücken nordöstlich Eckertsberga	457	206
190	Gutschbachtal und Steinbachtal südwestlich Bad Bibra	82	205
189	Brummtal bei Quenstedt	82	204
188	Halbberge bei Mertendorf	17	203
187	Hartauniederung zwischen Lüdelsen und Ahlum	50	202
186	Buchenwald östlich Klötze	522	201
185	Köhe westlich Winterfeld	46	200
184	Erlen-Eschenwald westlich Mahlwinkel	208	199
183	Saalehänge bei Goseck	237	198
182	Porphyrkuppen Burgstätten bei Niemberg	51	197
181	Porphyrkuppen westlich Landsberg	52	196
180	Muldeaue oberhalb Pouch	513	195
179	Brandberge in Halle	91	194
178	Ziegenberg bei Königerode	25	193
177	Burgesroth und Laubwälder bei Ballenstedt	620	192
176	Annaburger Heide	1 590	191
175	Schweinitzer Fließ	12	190
174	Stromelbe im Stadtzentrum Magdeburg	64	189
173	Stimmecke bei Suderode	6	188
172	Bode und Selke im Harzvorland	244	187
171	Eschengehege nördlich Tangerhütte	162	186
170	Rohrberger Moor	16	185
168	Mittlere Oranienbaumer Heide	2 024	184
167	Ihle zwischen Friedensau und Grabow	5	183
166	Binnendüne Gommern	5	182
165	Salziger See nördlich Röblingen am See	518	181
164	Auenwälder bei Plötzkau	417	180
163	Diebziger Busch und Wulfener Bruchwiese	972	179
162	Spaltenmoor östlich Friedrichsbrunn	82	178
161	Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale	5 773	177
160	Hochharz	6 022	176
159	Klietzer Heide	1 925	175
158	Fiener Bruch	159	174
157	Elbaue zwischen Derben und Schönhausen	4 371	172
156	Zeitzer Forst	1 718	171
153 155	Saale-Ilm-Platten bei Bad Kösen Weiße Elster nordöstlich Zeitz	645 139	170 171
152	Göttersitz und Schenkenholz nördlich Bad Kösen	153	169
151	Tote Täler südwestlich Freyburg	826	168
4 - 4	Tala Tülan ayaharatkah Farrikanan	227	1/0

	2. EU SPA (Europäische Vogelschutzgebiete):		
Α	Mittlere Elbe einschließl. Steckby-Löderitzer Forst (FFH: 54, 67,	18 272	218
	125,129, 53)		
В	Zerbster Land	6 207	219
С	Untere Havel/Sachsen-Anhalt und Schollener See (FFH: 11, 13)	5 744	220
D	Helmestausee Berga-Kelbra (Anteil Sachsen-Anhalt)	784	221
E	Hakel (FFH: 52)	6 441	222
F	Aland-Elbe-Niederung (FFH: 7, 8,)	4 234	223
G	Drömling (FFH: 18, 22, 20)	15 265	224
Н	Landgraben-Dumme-Niederung (FFH: 1)	2 577	225
1	Milde-Niederung/ Altmark (FFH: 16)	2 207	226
K	Klietzer Heide (FFH: 159)	2 252	227
L	Elbaue Jerichow (FFH: 157) 4 371 228		228
М	Hutewälder nordöstlich Haldensleben (FFH: 29, 30) 4 371 229		229
N	Fiener Bruch (FFH: 158) 3 677 230		230
0	Altengrabower Heide (FFH: 55) 3 691 231		231
Р	Wulfener Bruch und Teichgebiet Osternienburg (FFH: 163)	2 171	232
Q	Mündungsgebiet der Schwarzen Elster (FFH: 71, 73)	3 354	233
R	Auenwald Plötzkau (FFH: 164)	385	234
S	Hochharz (FFH: 160, 46)	6 112	235
Т	Nordöstlicher Unterharz (FFH: 162, 96, 161, 177)	16 988	236
U	Salziger See und Salzatal (FFH: 124, 165)	650	237
V	Saale-Elster-Aue südlich Halle (FFH: 141, 143)	4 770	238
W	Glücksburger Heide (FFH: 68)	1 790	239
Х	Annaburger Heide (FFH: 75, 176, 74)	6 076	241
	23 EU SPA-Gebiete - Gesamtfläche:	22 389	

Lebensraumtypen des Anhang I der FFH-Richtlinie und ihre Vorkommen in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt

Stand: 28./29.02.2000

CODE	Lebensraumtyp	Besondere Schutzgebiete, in denen der Lebensraumtyp vorkommt
1340	* Salzwiesen im Binnenland	1, 51, 102, 113, 124, 134, 144, 165, 202
2310	Sandheiden mit Calluna und	3, 38
	Genista auf Binnendünen	
2330	Offene Grasflächen mit	12, 15, 30, 38, 50, 54, 73, 125, 157, 159, 166, 168, 176
	Corynephorus und Agrostis	
	auf Binnendünen	
3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer	9, 7, 11, 12, 14, 37, 38, 157, 50, 54, 59, 67, 70, 71, 72, 73,
	Vegetation des Magnopotamions	74, 75, 100, 103, 113, 125, 129, 131, 132, 134, 164, 165,
	oder Hydrocharitions	180
3160	Dystrophe Seen	132
3180	* Temporär wasserführende Karstseen (Turloughs)	101
3260	Fließgewässer der planaren bis	1, 4, 5, 7, 14, 16, 17, 23, 24, 28, 31, 34, 35, 44,50, 55, 57,
3200	montanen Stufe mit Vegetation des	59, 62, 63, 64, 65, 67, 69, 70, 71, 73, 74, 77, 78, 89, 95, 96,
	Ranunculion fluitantis	97, 98, 101, 121, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 141, 143,
	Namaricanon nanantis	155, 161, 167, 168, 172, 173, 175, 177, 180, 184, 187, 189,
		190, 199
3270	Flüsse mit Schlammbänken mit Vege-	7, 8, 9, 10, 11, 12, 24, 37, 38, 50, 54, 67, 73, 125, 129, 157
	tation des Chenopodion rubri p.p.	
	und des Bidention p.p.	
4030	Trockene europäische Heiden	30, 49, 50, 66, 68, 80, 160, 38, 44, 84, 91, 93, 101, 111,
		112, 117, 118, 135, 156, 159, 168, 176, 179, 181, 182
6110	* Lückige basophile oder Kalk-	101, 114, 123, 136, 137, 147, 148, 150, 151, 152, 194
	Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)	
6120	* Trockene kalkreiche Sandrasen	38, 32, 50, 84, 86, 125, 166, 168,
6130	Schwermetallrasen	44, 101, 105, 107, 108, 109, 160, 114, 201
6210	Naturnahe Kalktrockenrasen und	12, 32, 45, 47, 48, 79, 82, 83, 84, 90, 91, 92, 93, 96, 100,
	deren Verbuschungsstadien	101,105, 106, 108, 112, 114, 117, 118, 123, 124, 136, 137,
	(Festuco-Brometalia, * besondere	139, 140, 145, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 165,
	orchideenreiche Bestände)	181, 182, 188, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 189
6230	* Artenreiche montane und submont.	82, 89, 96
	Borstgrasrasen auf Silikatböden	
6410	Pfeifengraswiesen auf	32, 127
	kalkreichem Boden und	
	Lehmboden (Eu-Molinion)	4 4 5 4 7 9 9 44 49 49 44 47 49 99 99 95 99 99
6430	Feuchte Hochstaudenfluren,	1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 16, 17, 18, 20, 22, 25, 28, 30,
	incl. Waldsäume	31, 32, 34, 37, 39, 44, 50, 53, 54, 55, 57, 62, 64, 65, 67, 70,
		71, 72, 73, 74, 75, 87, 88, 89, 95, 96, 98, 100, 103, 113,
		114, 115, 119, 120, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 132,
		134, 141, 143, 144, 151, 155, 156, 157, 158, 161, 163, 164,
(110	Droppdoldon Assessing	168, 172, 175, 176, 177, 179, 180, 185, 187, 189, 200
6440	Brenndolden-Auenwiesen	7, 9, 11, 12, 13, 37, 38, 54, 67, 70, 71, 73, 125, 129, 157,
/E10	(Cnidion dubii)	180, 141
6510	Magere artenreiche	1, 6, 7, 8, 9, 11, 16, 18, 22, 25, 31, 32, 37, 38, 48, 50, 54,
	Flachland-Mähwiesen	57, 59, 62, 63, 67, 71, 73, 75, 92, 103, 125, 129,130, 134,
		140, 141, 143, 144, 155, 157, 163, 170, 172, 180, 198, 200

6520	Berg-Mähwiesen	82, 89, 90, 96, 160, 161
7110	* Lebende Hochmoore	160
7120	Noch renaturierungsfähige	27, 33, 160
7.20	degradierte Hochmoore	2.7,007,100
7140	Übergangs- und	11,19, 22, 31, 35, 41, 55, 89, 128, 132,
	Schwingrasenmoore	
7210	* Kalkreiche Sümpfe mit	127
	Cladium mariscus und Arten des	
	Caricion davallianae	
7230	Kalkreiche Niedermoore	87
8150	Silikatschutthalden in	160, 161
	mitteleuropäischen Berglagen	
8160	* Kalkhaltige Schutthalden der	152, 193
	collinen bis montanen Stufe	
	Mitteleuropas	
8210	Kalkfelsen mit	82, 90, 100, 101, 148, 152, 153, 193,
	Felsspaltenvegetation	
8220	Silikatfelsen mit	93, 96, 118, 160, 161,
	Felsspaltenvegetation	
8230	Silikatfelsen mit Pioniervegetation	84, 91, 93, 96, 112, 114, 117, 118, 147, 161, 177, 179, 181,
		182, 183, 189
8310	Nicht touristisch erschlossene	82, 100, 101, 108
	Höhlen	
9110	Hainsimsen-Buchenwald	28, 44, 60, 61, 78, 83, 88, 94, 96, 97, 100, 101, 104, 108,
	(Luzulo-Fagetum)	111, 133, 135, 136, 138, 156, 160, 161, 162, 177
9130	Waldmeister-Buchenwald	41, 45, 46, 47, 52, 60, 78, 82, 89, 96, 97, 99, 100, 101, 108,
	(Asperulo-Fagetum)	110, 136, 138, 139, 152, 153, 161, 183, 186, 190, 191, 196
9150	Mitteleuropäischer Orchideen-	47, 78, 100, 101, 108, 139, 151, 195
	Kalk-Buchenwald	
	(Cephalanthero-Fagion)	
9160	Sternmieren-Eichen-	1, 3, 4, 6, 12, 13, 18, 35, 36, 40, 41, 25, 28, 55, 57, 59, 64,
	Hainbuchenwald	69, 72, 128, 130, 185
	(Stellario-Carpinetum)	
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald	12, 29, 38, 42, 45, 46, 47, 48, 52, 55, 83, 84, 92, 93, 96,
	(Galio-Carpinetum)	100, 101, 104, 105, 108, 110, 111, 112, 114, 116, 117,
		122, 123, 135, 136, 137, 139, 145, 148, 149, 150, 151,
		152, 153, 156, 161, 177, 178, 183, 188, 189, 190, 191,
0100	* Calabarata and III	192, 193, 195, 196, 197
9180	* Schlucht- und Hangmisch-	44, 82, 88, 96, 97, 100, 101, 108, 135, 138, 145, 149, 153,
0100	wälder (Tilio-Acerion)	160, 161, 178, 192, 196
9190	Alte bodensaure Eichenwälder	3, 27, 30, 55, 59, 62, 63, 126
0100	mit Quercus robur auf Sandebenen	11 10 22 27 22 25 55 420
91D0	* Moorwälder	11, 19, 22, 27, 33, 35, 55, 128
91E0	* Erlen- und Eschenwälder und	1, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 16, 17, 18, 25, 28, 34, 35, 36,
	Weichholzauenwälder an	36, 37, 38, 39, 40, 44, 46, 50, 54, 55, 57, 59, 62, 63, 63, 65,
	Fließgewässern	67, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 77, 78, 89, 96, 97, 98, 100,
		101, 115, 119, 120, 125, 127, 128, 129, 130, 132, 133, 135,
		140, 141, 143, 144, 153, 155, 156, 157, 160, 163, 161, 170,
0150	Hartholzauonwälder	171, 172, 177, 180, 184, 183, 185, 187, 189, 190, 200
91F0	Hartholzauenwälder	7, 8, 9, 12, 13, 37, 38, 50, 53, 54, 67, 72, 73, 75, 103, 120,
9410	Bodensaure Fichtenwälder	125, 128, 129, 141, 143, 157, 163, 164, 172, 180
94 10		89, 160
	(Vaccinio-Piceetea)	

Arten des Anhang II der FFH-Richtlinie und ihre Vorkommen in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt

Stand: 28./29.02. 2000

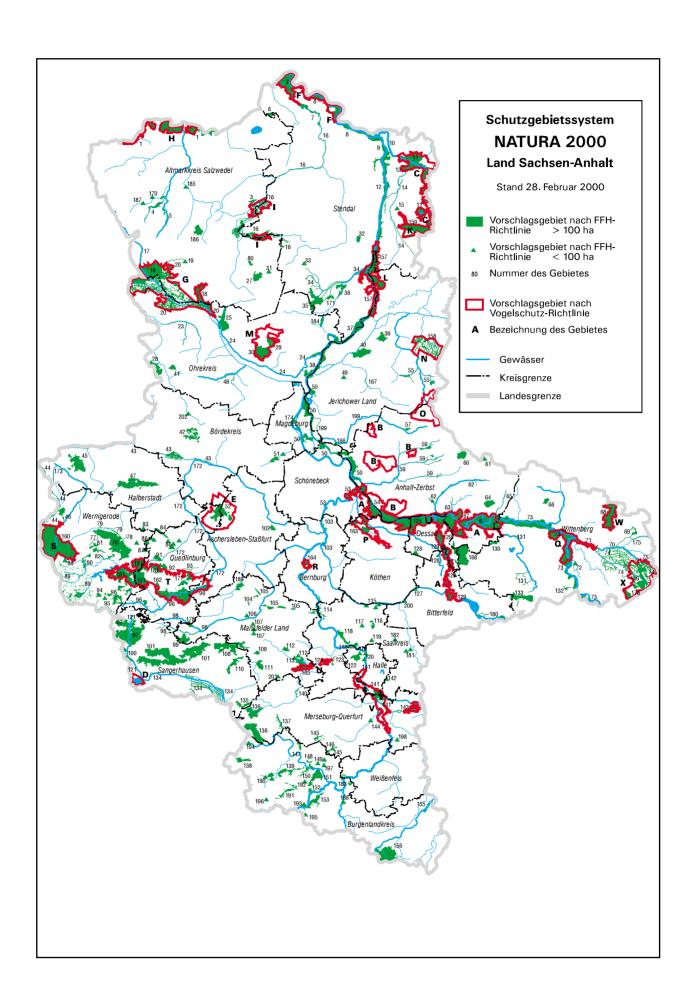
CODE	Art	Besondere Schutzgebiete, in denen die Art vorkommt
1014	Schmale Windelschnecke	54, 113, 115, 119, 134
1032	Gemeine Flussmuschel	134
1037	Grüne Flussjungfer	12, 35, 37, 50, 54, 55, 67, 73, 125, 126, 129, 131, 157, 167, 174
1042	Große Moosjungfer	18, 19, 22, 35, 38, 135
1044	Helmazurjungfer	23, 35, 87, 134
1052	Kleiner Maivogel	50
1060	Großer Feuerfalter	129
1061	Schwarzblauer Bläuling	67, 129
1078	* Spanische Flagge	84, 96, 161
1083	Hirschkäfer	29, 30, 50, 54, 67, 78, 92, 101, 104, 108, 112, 125, 129, 130, 136,
137,		139, 149, 152, 155, 156, 163, 183, 188, 193, 196
1084	* Eremit	40, 54, 120, 122, 125, 126, 141, 156, 163
1088	Heldbock	9, 29, 50, 54, 67, 125, 126, 129, 130, 163
1095	Meerneunauge	7, 9, 10, 11
1096	Bachneunauge	1, 4, 5, 25, 59, 62, 63, 64, 65, 89, 96, 97, 98, 100, 101, 121,
		131, 134, 160, 187
1099	Flussneunauge	7, 8, 9, 10, 11, 12, 37, 38, 50, 157,
1106	Lachs	7, 8, 9, 10, 12, 37, 38, 50, 54, 67, 73, 125, 157, 174
1130	Rapfen	7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 37, 38, 50, 53, 54, 67, 70, 71, 72, 73,
		74, 75, 125, 129, 157, 174, 180, 199
1134	Bitterling	5, 7, 11, 14, 18, 20, 23, 34, 50, 54, 67, 70, 71, 72, 73, 74, 75,
		114, 125, 129, 134, 141, 157, 175, 180, 187, 199
1145	Schlammpeitzger	7, 11, 14, 16, 17, 18, 19, 20, 23, 24, 25, 34, 37, 43, 48, 50, 54,
		67, 69, 70, 71, 73, 74, 75, 125, 129, 141, 157, 175
1149	Steinbeißer	5, 7, 8, 11, 14, 23, 34, 35, 50, 54, 55, 67, 125, 129, 131, 157,
		187, 199
1163	Groppe	44, 77, 78, 89, 95, 96, 97, 98, 100, 101, 121, 134, 160, 161,
		173, 190
1166	Kammmolch	1, 3, 9, 11, 12, 13, 16, 18, 19, 20, 22, 35, 44, 47, 48, 50, 54, 59, 67,
		71, 73, 74, 84, 96, 100, 101, 110, 118, 122, 124, 125, 128, 129, 131,
		132, 135, 136, 141, 142, 143, 151, 155, 156, 157, 176, 179, 183
1188	Rotbauchunke	7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 37, 38, 50, 54, 59, 67, 71, 72, 73, 125,
		129, 141, 157, 163
1220	Europäische Sumpfschildkröte	1
1303	Kleine Hufeisennase	136, 145, 146, 147, 149, 196
1308	Mopsfledermaus	28, 29, 30, 47, 54, 68, 78, 82, 84, 100, 101, 108, 114, 122, 123,
		125, 126, 130, 135, 136, 137, 139, 140, 145, 147, 149, 151,
		156, 159, 161, 176, 183, 196
1318	Teichfledermaus	7, 78
1323	Bechsteinfledermaus	18, 54, 78, 82, 84, 96, 100, 125, 135, 136, 156, 161, 176

1324	Großes Mausohr	4, 7, 11, 13, 18, 19, 28, 42, 47, 52, 54, 78, 81, 82, 84, 90,
		91, 96, 97, 100, 101, 108, 114, 122, 123, 125, 129, 133, 135,
		136, 137, 139, 140, 141, 145, 147, 149, 151, 155, 156, 160,
		161, 164, 183, 196
1337	Biber	7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 17, 18, 20, 24, 25, 37, 38, 50, 53, 54,
		62, 63, 65, 67, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 103, 125, 128, 129,
		130, 132, 133, 157, 163, 168, 175, 176, 180
1355	Fischotter	1, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 17, 18, 19, 20, 22, 24, 25, 34,
		37, 38, 39, 50, 53, 54, 55, 62, 67, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 125,
		129, 134, 157, 158, 175, 176, 180
1617	Sumpf-Engelwurz	142, 198, 200
1805	* Sand-Silberscharte	50, 54, 84, 86, 118
1831	Froschkraut	23, 74
1887	Scheidenbültgras	73
1902	Frauenschuh	101, 108, 139, 148, 150, 151, 153, 188, 191, 192
1903	Sumpfglanzkraut	87

Arten des Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie und ihre Vorkommen in den Besonderen Schutzgebieten des Landes Sachsen-Anhalt

Stand: 28./29.02.2000

CODE	Art	Besondere Schutzgebiete, in denen die Art vorkommt
A021	Rohrdommel	A, C, F, L, P, Q, U, V
A022	Zwergrohrdommel	C, F, L, P, U, V
A030	Schwarzstorch	A, C, F, G, H, L, P, T, V, X
A031	Weißstorch	A, B, C, F, G, H, I, L, N, P, Q, V
A037	Zwergschwan	A, B, C, F, G, I, L, N, Q
A038	Singschwan	A, B, C, D, F, G, I, L, N, P, Q, V
A060	Moorente	A, C, D, F
A068	Zwergsäger	A, C, D, F, L, P, Q, U, V
A072	Wespenbussard	A, C, E, F, G, H, I, K, M, O, P, Q, R, T, U, V, W, X
A073	Schwarzmilan	A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, P, Q, R, U, V, X
A074	Rotmilan	A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, N, O, P, Q, R, T, U, V, W, X
A075	Seeadler	A, B, C, F, L, P, Q, V, X
A081	Rohrweihe	A, B, C, D, E, F, G, H, I, L, N, O, P, Q, R, U, V, W, X
A082	Kornweihe	A, B, C, D, E, F, G, H, I, L, M, N, P, Q, U, V
A084	Wiesenweihe	A, B, G, I, L, N, P, Q, U, V
A089	Schreiadler	A, C, E, F, G, P, X
A091	Steinadler	A, E
A092	Zwergadler	E
A094	Fischadler	A, C, D, F, K, L, P, Q, U, V
A098	Merlin	A, B, C, D, E, F, G, I, L, N, P, Q, V
A103	Wanderfalke	A, L, T, S
A108	Auerhuhn	S
A119	Tüpfelsumpfhuhn	A, C, D, F, G, H, L, O, P, Q, U, V
A120	Kleines Sumpfhuhn	L, P, U, V
A122	Wachtelkönig	A, C, D, F, G, I, L, N, P, Q, U, V
A127	Kranich	A, B, C, D, F, G, H, I, K, L, N, O, Q, U, V, X
A129	Großtrappe	B, N
A140	Goldregenpfeifer	A, B, C, D, F, G, I, L, N, P
A151	Kampfläufer	A, C, D, F, G, I, L, N, P, U, V
A166	Bruchwasserläufer	A, C, D, F, G, L, P, U, V
A193	Flussseeschwalbe	C, F, L
A197	Trauerseeschwalbe	A, C, D, F, L, U, V
A215	Uhu	T
A217	Sperlingskauz	S
A222	Sumpfohreule	A, C, E, F, G, L, M, N, Q, U, V
A223	Rauhfußkauz	S, T, X
A224	Ziegenmelker	A, C, K, M, O, W, X
A229	Eisvogel	A, C, F, G, H, I, L, N, O, Q, R, T, U, V, X
A231	Blauracke	M
A234	Grauspecht	A, E, M, Q, T, V
A236	Schwarzspecht	A, C, E, F, G, H, I, K, M, O, P, Q, R, S, T, V, W, X
A238	Mittelspecht	A, C, E, F, G, H, M, O, P, Q, R, T, V, X
A246	Heidelerche	A, K, M, O, P, Q, W, X
A255	Brachpieper	B, K, M, O, W, X
A272	Blaukehlchen	C, L, U, V
A307	Sperbergrasmücke	A, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, O, P, Q, U, V, W, X
A320	Zwergschnäpper	E, T
A338	Neuntöter	A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T, U, V, W, X
A379	Ortolan	A, B, C, G, H, I, L, N, O, U, W, X



Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 1

Landgraben-Dumme-Niederung nördlich Salzwedel

Code: FFH3132301

Schutzstatus: SPA0008LSA Gesamtfläche: 2903 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

enthält das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie H

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1220 - Europäische Sumpfschildkröte (Emys orbicularis)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 3

Kalbescher Werder bei Vienau

Code: FFH3234301

Schutzstatus: NSG0046M__ Gesamtfläche: 137 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2310 - Sandheiden mit Calluna und Genista auf Binnendünen

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 4

Tangelnscher Bach und Bruchwälder

Code: FFH3332301

Schutzstatus: NSG0042M__ Gesamtfläche: 443 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 5

Jeetze südlich Beetzendorf

Code: FFH3332302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 278 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 6

Der Most bei Harpe

Code: FFH3035301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 120 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW, SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 7

Aland-Elbe-Niederung nördlich Seehausen

Code: FFH2935301

Schutzstatus: SPA0006LSA, NSG0003M__, LSG0029SDL

Gesamtfläche: 2573 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie F

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

- 1095 Meerneunauge (Petromyzon marinus)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1318 Teichfledermaus (Myotis dasycneme)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 8

Elbaue Beuster-Wahrenberg

Code: FFH3036301

Schutzstatus: SPA0006LSA, LSG0029SDL, NSG0053M__

Gesamtfläche: 2903 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie F

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91FO - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1099 - Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 9

Elbaue Werben und Alte Elbe Kannenberg

Code: FFH3138301

Schutzstatus: LSG0006SDL, LSG0029SDL, NSG0045M___

Gesamtfläche: 1983 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

- 1095 Meerneunauge (Petromyzon marinus)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1088 Heldbock (Cerambyx cerdo)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 10

Havel nördlich Havelberg

Code: FFH3138302

Schutzstatus: LSG0006SDL Gesamtfläche: 213 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

- 1095 Meerneunauge (Petromyzon marinus)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber) 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 11

Untere Havel und Schollener See

Code: FFH3239301

Schutzstatus: LSG0006SDL, FIB0001LSA, NSG0006M__, NSG0004M__

Gesamtfläche: 4536 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie C

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

91D0 - * Moorwälder

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1095 - Meerneunauge (Petromyzon marinus)

1099 - Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 12

Elbaue zwischen Sandau und Schönhausen

Code: FFH3238302

Schutzstatus: LSG0006SDL, LSG0029SDL, NSG0009M___, LSG0009SDL

Gesamtfläche: 2307 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 2330 Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 13

Jederitzer Holz östlich Havelberg

Code: FFH3238301

Schutzstatus: LSG0006SDL, NSG0005M___

Gesamtfläche: 277 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie C

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 14

Kamernscher See und Trübengraben

Code: FFH3238303

Schutzstatus: LSG0006SDL Gesamtfläche: 260 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
 1337 Biber (Castor fiber)
 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 15

Binnendüne bei Scharlibbe

Code: FFH3338301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 44 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 16

Secantsgraben, Milde und Biese

Code: FFH3334301

Schutzstatus: SPA0009LSA, LSG0010___, LSG0005___

Gesamtfläche: 472 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW, SDL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie I

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 17

Obere Ohre

Code: FFH3431-302

Schutzstatus: LSG0031___ Gesamtfläche: 7 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 18

Drömling

Code: FFH3533301

Schutzstatus: NSG0055M__, NSG0057M__, LSG0031___, NSG0052M__, NSG0058M__

Gesamtfläche: 4328 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK, SAW

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie G

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1042 - Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 19

Jeggauer Moor

Code: FFH3433301

Schutzstatus: LSG0031___, NSG0048M__

Gesamtfläche: 54 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

91D0 - * Moorwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1042 - Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 20

Grabensystem Drömling

Code: FFH3532301

Schutzstatus: LSG0031____, NSG0059M___

Gesamtfläche: 779 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK, SAW

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie G

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 22

Stauberg nördlich Oebisfelde

Code: FFH3531301

Schutzstatus: NSG0060M__, LSG0031___

Gesamtfläche: 12 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie G

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

91D0 - * Moorwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1042 - Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 23

Speetze und Krummbek im Ohre-Aller-Hügelland

Code: FFH3633301

Schutzstatus: LSG0013OK_ Gesamtfläche: 23 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1044 - Helmazurjungfer (Coenagrion mercuriale)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)1831 - Froschkraut (Luronium natans)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 24

Untere Ohre

Code: FFH3735301

Schutzstatus: LSG0015___ Gesamtfläche: 39 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber) 1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 25

Klüdener Pax-Wanneweh östlich Calvörde

Code: FFH3634301

Schutzstatus: NSG0154M__ Gesamtfläche: 1162 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK, SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber) 1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 27

Jävenitzer Moor

Code: FFH3434301

Schutzstatus: NSG0007M__ Gesamtfläche: 508 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

7120 - Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

91D0 - * Moorwälder

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 28

Lappwald südwestlich Walbeck

Code: FFH3732301

Schutzstatus: NSG0158M__, LSG0012OK_

Gesamtfläche: 512 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 29

Colbitzer Lindenwald

Code: FFH3635302

Schutzstatus: NSG0014M__ Gesamtfläche: 527 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie M

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 30

Paxförde nordöstlich Haldensleben

Code: FFH3635303

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 1280 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie M

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 2330 Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 31

Mooswiese Hottendorf östlich Gardelegen

Code: FFH3435301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 51 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 32

Schießplatz Bindfelde östlich Stendal

Code: FFH3337301

Schutzstatus: nsg_030M__ Gesamtfläche: 183 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6120 * Trockene kalkreiche Sandrasen
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden und Lehmboden (Eu-Molinion)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 33

Fenn in Wittenmoor

Code: FFH3436301

Schutzstatus: NSG0008M__, LSG0010___

Gesamtfläche: 6 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

7120 - Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

91D0 - * Moorwälder

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 34

Tanger-Mittel- und Unterlauf

Code: FFH3536302

Schutzstatus: LSG0010___ Gesamtfläche: 74 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 35

Mahlpfuhler Fenn

Code: FFH3536301

Schutzstatus: NSG0044M__ Gesamtfläche: 1210 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK, SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91D0 * Moorwälder
- 91E0 * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)
- 1042 Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)
- 1044 Helmazurjungfer (Coenagrion mercuriale)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 36

Süppling westlich Weißewarte

Code: FFH3537303

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 485 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 37

Elbaue bei Bertingen

Code: FFH3637301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA), Isg0018JL_

Gesamtfläche: 2477 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL, OK, SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 38

Elbaue südlich Rogätz mit Ohremündung

Code: FFH3736301

Schutzstatus: LSG0015___, LSG0016___, NSG0015M__, NSG0189M_, Isg0018JL_

Gesamtfläche: 1607 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL, OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 2310 Sandheiden mit Calluna und Genista auf Binnendünen
- 2330 Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen
- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6120 * Trockene kalkreiche Sandrasen
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1042 Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)
- 1099 Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 39

Güsener Niederwald

Code: FFH3638301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 447 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 40

Bürgerholz bei Burg

Code: FFH3637302

Schutzstatus: NSG0156M__ Gesamtfläche: 941 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 41

Bartenslebener Forst im Aller-Hügelland

Code: FFH3732302

Schutzstatus: NSG0012M__, LSG0012OK_

Gesamtfläche: 204 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 42

Hohes Holz bei Eggenstedt

Code: FFH3933301

Schutzstatus: LSG0019BOE, NSG0033M__

Gesamtfläche: 825 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BÖ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 43

Großes Bruch bei Wulferstedt

Code: FFH3932301

Schutzstatus: LSG0064HBS, NSG0051M__, lsg_020BOE, LSG0064BOE

Gesamtfläche: 86 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS, BÖ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 44

Ecker- und Okertal

Code: FFH4029301

Schutzstatus: NSG0171M__, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 267 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS, WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6130 Schwermetallrasen
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 45

Fallsteingebiet nördlich Osterwieck

Code: FFH3930301

Schutzstatus: NSG0027M__, LSG0027HBS, NSG0030M__, NSG0029M__, NSG0028M__

Gesamtfläche: 1390 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 46

Rohnberg, Westerberg und Köhlerholz bei Ilsenburg

Code: FFH4129301

Schutzstatus: LSG0032WR_, NSG0019M__

Gesamtfläche: 446 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie S

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 47

Huy nördlich Halberstadt

Code: FFH4031301

Schutzstatus: LSG0026HBS, NSG0031M__

Gesamtfläche: 2005 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 48

Olbe- und Bebertal südlich Haldensleben

Code: FFH3734301

Schutzstatus: LSG0013OK_, NSG0013M__

Gesamtfläche: 144 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 49

Heide südlich Burg

Code: FFH3737301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 88 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 50

Elbaue zwischen Saalemündung und Magdeburg

Code: FFH3936301

Schutzstatus: LSG0023___, BR_0001LSA, NSG0016M__, LSG0051___, NSG0017M__, NSG0056D__, LSG0015___, LSG0016___

Gesamtfläche: 5446 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, JL, MD, OK, SBK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

4030 - Trockene europäische Heiden

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1052 - Kleiner Maivogel (Euphydryas maturna)

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1099 - Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

1805 - * Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 51

Sülzetal bei Sülldorf

Code: FFH3935301

Schutzstatus: NSG0149M__ Gesamtfläche: 76 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BÖ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 52

Hakel südlich Kroppenstedt

Code: FFH4134301

Schutzstatus: ER_0002LSA, NSG0146M__, LSG0033___

Gesamtfläche: 1323 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL, BÖ, QLB

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie E

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 53

Saaleaue bei Groß Rosenburg

Code: FFH4037303

Schutzstatus: LSG0051___, BR_0001LSA

Gesamtfläche: 398 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SBK

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie A

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 54

Elbaue Steckby-Lödderitz

Code: FFH4037302

Schutzstatus: BR_0001LSA, NSG0036D__, NSG0036M__, LSG0051___, ER_0001LSA

Gesamtfläche: 3050 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, KÖT, SBK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie A

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014 - Schmale Windelschnecke (Vertigo angustior)

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

1805 - * Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 55

Ringelsdorfer-, Gloine- und Dreibachsystem im Vorfläming

Code: FFH3738301

Schutzstatus: NSG0145M__, LSG0017___, NSG0018M__

Gesamtfläche: 326 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, JL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie O

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

91D0 - * Moorwälder

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 57

Bürgerholz bei Rosian

Code: FFH3838301

Schutzstatus: NSG0061D__ Gesamtfläche: 105 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 59

Obere Nuthe-Läufe

Code: FFH3939301

Schutzstatus: NSG0038D__, NSG0037D__, NSG0093D__, NSG0040D__, LSG0024AZE, LSG0068AZE

Gesamtfläche: 396 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen
- 91E0 * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 60

Golmengliner Forst und Schleesen im Fläming

Code: FFH3940301

Schutzstatus: NSG0039D__, LSG0024AZE, LSG0068AZE

Gesamtfläche: 498 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum) 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 61

Löhnsdorfer Revier bei Göritz

Code: FFH3940302

Schutzstatus: LSG0024AZE Gesamtfläche: 91 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 62

Rossel, Buchholz und Streetzer Busch nördlich Roßlau

Code: FFH4039301

Schutzstatus: LSG0023___, LSG0024AZE, BR_0001LSA, NSG0094D__, LSG0051___, LSG0070AZE

Gesamtfläche: 220 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9190 Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 63

Olbitzbach-Niederung nordöstlich Roßlau

Code: FFH4039302

Schutzstatus: BR_0001LSA, LSG0051___

Gesamtfläche: 133 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 64

Pfaffenheide-Wörpener Bach nördlich Coswig

Code: FFH4040301

Schutzstatus: NSG0174D__ Gesamtfläche: 476 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 65

Grieboer Bach östlich Coswig

Code: FFH4041301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 16 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 66

Woltersdorfer Heide nördlich Wittenberg-Lutherstadt

Code: FFH4042301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 200 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 67

Dessau-Wörlitzer Elbauen

Code: FFH4140304

Schutzstatus: NSG0096D__, BR_0001LSA, NSG0095D__, NSG0097D__, LSG0051___, NSG0100D__,

LSG0023___

Gesamtfläche: 7400 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, DE, WB

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie A

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)
- 1061 Schwarzblauer Bläuling (Maculinea nausithous)
- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1088 Heldbock (Cerambyx cerdo)
- 1106 Lachs (Salmo salar)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 68

Mittlere Glücksburger Heide

Code: FFH4143302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 1790 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie W

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 69

Korgscher und Steinsdorfer Busch

Code: FFH4144301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 197 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 70

Kuhlache und Elsteraue bei Jessen

Code: FFH4243302

Schutzstatus: LSG0001WB_, NSG0188D_

Gesamtfläche: 150 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
 1337 Biber (Castor fiber)
 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 71

Untere Schwarze Elster

Code: FFH4143301

Schutzstatus: NSG0001D__ Gesamtfläche: 525 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie Q

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 72

Klödener Riß

Code: FFH4243301

Schutzstatus: NSG0002D__ Gesamtfläche: 96 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1337 Biber (Castor fiber) 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 73

Elbaue zwischen Griebo und Prettin

Code: FFH4142301

Schutzstatus: NSG0101D__, NSG0102D__, BR_0001LSA, LSG0051___, LSG0002WB_, LSG0023___

Gesamtfläche: 7840 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, WB

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie Q

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

1887 - Scheidenbültgras (Coleanthus subtilis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 74

Gewässersystem Annaburger Heide südöstlich Jessen

Code: FFH4244302

Schutzstatus: LSG0003WB_ Gesamtfläche: 337 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie X

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)
- 1831 Froschkraut (Luronium natans)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 75

Alte Elster und Rohrbornwiesen bei Premsendorf

Code: FFH4244301

Schutzstatus: NSG0175D__ Gesamtfläche: 212 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie X

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume 6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 77

Zillierbach südlich Wernigerode

Code: FFH4130301

Schutzstatus: LSG0032WR_ Gesamtfläche: 6 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 78

Laubwaldgebiet zwischen Wernigerode und Blankenburg

Code: FFH4231301

Schutzstatus: LSG0032WR_ Gesamtfläche: 3615 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1318 Teichfledermaus (Myotis dasycneme)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 79

Ziegenberg, Augstberg und Horstberg bei Benzingerode

Code: FFH4131301

Schutzstatus: NSG0050M__, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 146 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia, * besondere orchideenreiche Bestände)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 80

Kellerberge nordöstlich Gardelegen

Code: FFH3434302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 116 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 81

Stollensystem Büchenberg bei Elbingerode

Code: FFH4230301

Schutzstatus: LSG0032WR_ Gesamtfläche: 160 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 82

Devonkalkgebiet bei Elbingerode und Rübeland

Code: FFH4231302

Schutzstatus: LSG0032WR_ Gesamtfläche: 424 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6230 * Artenreiche montane und submontane Borstgrasrasen auf Silikatböden
- 6520 Berg-Mähwiesen
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8310 Nicht touristisch erschlossene Höhlen
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 83

Hoppelberg bei Langenstein

Code: FFH4132302

Schutzstatus: LSG0032HBS, NSG0032M__

Gesamtfläche: 55 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 84

Harslebener Berge und Steinholz nordwestlich Quedlinburg

Code: FFH4132301

Schutzstatus: LSG0032HBS, NSG0062M__, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 261 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS, QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1078 - * Spanische Flagge (Euplagia quatripunctaria)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1805 - * Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 86

Sand-Silberscharten-Standorte bei Quedlinburg

Code: FFH4132303

Schutzstatus: LSG0032QLB, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 15 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB, WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1805 - * Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 87

Kalkflachmoor im Helsunger Bruch

Code: FFH4232303

Schutzstatus: LSG0032WR_, LSG0032QLB, NSG0063M__

Gesamtfläche: 20 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB, WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

7230 - Kalkreiche Niedermoore

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1044 - Helmazurjungfer (Coenagrion mercuriale)

1903 - Sumpfglanzkraut (Liparis loeselii)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 88

Elendstal im Hochharz

Code: FFH4230302

Schutzstatus: NSG0020M__, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 74 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 89

Harzer Bachtäler

Code: FFH4330301

Schutzstatus: NSG0181M__, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 1501 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6230 * Artenreiche montane und submontane Borstgrasrasen auf Silikatböden
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6520 Berg-Mähwiesen
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 9410 Bodensaure Fichtenwälder (Vaccinio-Piceetea)

- 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 90

Bergwiesen bei Königshütte

Code: FFH4230303

Schutzstatus: NSG0021M__, LSG0032WR_

Gesamtfläche: 268 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

6520 - Berg-Mähwiesen

8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 91

Teufelsmauer nördlich Thale

Code: FFH4232301

Schutzstatus: NSG0064M__, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 18 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 92

Münchenberg bei Stecklenberg

Code: FFH4232304

Schutzstatus: LSG0032QLB, NSG0065M__

Gesamtfläche: 96 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 93

Gegensteine und Schierberge bei Ballenstedt

Code: FFH4233301

Schutzstatus: NSG0157M__, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 107 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 94

Radeweg bei Hasselfelde

Code: FFH4330302

Schutzstatus: LSG0032WR_, NSG0023M__

Gesamtfläche: 147 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 95

Bere und Mosebach südwestlich Stiege

Code: FFH4331301

Schutzstatus: LSG0032WR_ Gesamtfläche: 35 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 96

Selketal und Bergwiesen bei Stiege

Code: FFH4332302

Schutzstatus: NSG0073M__, LSG0032SGH, LSG0032QLB, LSG0032WR_, NSG0178M__, NSG0026M__,

NSG0024M__, LSG0032ASL

Gesamtfläche: 4467 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL, QLB, SGH, WR

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie T

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6230 * Artenreiche montane und submontane Borstgrasrasen auf Silikatböden
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6520 Berg-Mähwiesen
- 8220 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1078 * Spanische Flagge (Euplagia quatripunctaria)
- 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 97

Buchenwälder um Stolberg

Code: FFH4431301

Schutzstatus: LSG0032SGH, NSG0137H__, NSG0103H__

Gesamtfläche: 3677 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1163 - Groppe (Cottus gobio)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 98

Wipper im Ostharz

Code: FFH4433301

Schutzstatus: LSG0032ML_, LSG0032SGH, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 39 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML, QLB, SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 99

Bodenschwende bei Horla im Südharz

Code: FFH4433302

Schutzstatus: LSG0032ML_, LSG0032SGH

Gesamtfläche: 608 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML, SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 100

Alter Stolberg und Heimkehle im Südharz

Code: FFH4431302

Schutzstatus: NSG0135H__, NSG0160H__, LSG0032SGH

Gesamtfläche: 88 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8310 Nicht touristisch erschlossene Höhlen
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 101

Buntsandstein- und Gipskarstlandschaft bei Questenberg im Südharz

Code: FFH4432301

Schutzstatus: LSG0032SGH, NSG0166H__

Gesamtfläche: 6012 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3180 * Temporär wasserführende Karstseen (Turloughs)
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6130 Schwermetallrasen
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8310 Nicht touristisch erschlossene Höhlen
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)
- 1902 Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 102

Salzstelle bei Hecklingen

Code: FFH4135301

Schutzstatus: LSG0025ASL, NSG0035M__

Gesamtfläche: 35 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 103

Nienburger Auwald-Mosaik

Code: FFH4136301

Schutzstatus: NSG0081D__, LSG0034BBG

Gesamtfläche: 226 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BBG, SBK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 104

Langes Holz und Steinberg westlich Hettstedt

Code: FFH4334301

Schutzstatus: NSG0076H__ Gesamtfläche: 103 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 105

Kupferschieferhalden bei Hettstedt

Code: FFH4335301

Schutzstatus: lsg_022ML_ Gesamtfläche: 466 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6130 - Schwermetallrasen

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 106

Weinfeld nordwestlich Mansfeld

Code: FFH4334302

Schutzstatus: NSG0180H__, LSG0032ML_

Gesamtfläche: 24 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia, * besondere orchideenreiche Bestände)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 107

Kupferschieferhalden bei Klostermansfeld

Code: FFH4434302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 96 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6130 - Schwermetallrasen

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 108

Gipskarstlandschaft Pölsfeld und Breiter Fleck im Südharz

Code: FFH4434301

Schutzstatus: LSG0032ML_, LSG0032SGH, NSG0164H__

Gesamtfläche: 1722 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML, SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6130 - Schwermetallrasen

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8310 - Nicht touristisch erschlossene Höhlen

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9150 - Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 109

Kupferschieferhalden bei Wimmelburg

Code: FFH4434303

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 125 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6130 - Schwermetallrasen

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 110

Der Hagen und Othaler Holz nördlich Beyernaumburg

Code: FFH4534301

Schutzstatus: nsg_086H__ Gesamtfläche: 584 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 111

Eislebener Stiftsholz

Code: FFH4535301

Schutzstatus: NSG0108H__ Gesamtfläche: 390 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 112

Trockenrasenhänge nördlich des Süßen Sees

Code: FFH4436301

Schutzstatus: NSG0110H__, NSG0109H__, NSG0111H__, LSG0038___

Gesamtfläche: 84 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 113

Röhrichte und Salzwiesen am Süßen See

Code: FFH4536301

Schutzstatus: NSG0112H__, LSG0038___

Gesamtfläche: 57 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014 - Schmale Windelschnecke (Vertigo angustior)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 114

Saaledurchbruch bei Rothenburg

Code: FFH4336306

Schutzstatus: LSG0034ML_, NSG0113H__, LSG0034SK_, NSG0084D__, NSG0085D__, NSG0086D__,

LSG0034BBG

Gesamtfläche: 477 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BBG, ML, SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6110 - * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)

6130 - Schwermetallrasen

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 115

Fuhnesümpfe östlich Löbejün

Code: FFH4337301

Schutzstatus: LSG0049KÖT Gesamtfläche: 67 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: KÖT, SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014 - Schmale Windelschnecke (Vertigo angustior)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 116

Bergholz nördlich Halle

Code: FFH4437305

Schutzstatus: LSG0036SK_, NSG0114H__

Gesamtfläche: 181 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 117

Blonsberg nördlich Halle

Code: FFH4437301

Schutzstatus: NSG0177H__, LSG0036SK_

Gesamtfläche: 32 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 118

Porphyrkuppenlandschaft nordwestlich Halle

Code: FFH4437302

Schutzstatus: LSG0034HAL, LSG0034SK_, NSG0139H__, NSG0142H__

Gesamtfläche: 674 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL, SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1805 - * Sand-Silberscharte (Jurinea cyanoides)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 119

Erlen-Eschen-Wald bei Gutenberg nördlich Halle

Code: FFH4437306

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 4 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014 - Schmale Windelschnecke (Vertigo angustior)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 120

Nordspitze der Peißnitz und Forstwerder in Halle

Code: FFH4437307

Schutzstatus: NSG0185H__, NSG0138H__, LSG0034HAL

Gesamtfläche: 23 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 121

Thyra im Südharz

Code: FFH4431304

Schutzstatus: LSG0039SGH, LSG0032SGH, NSG0160H__

Gesamtfläche: 21 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 122

Dölauer Heide und Lindbusch bei Halle

Code: FFH4437302

Schutzstatus: NSG0116H__, LSG0037___, NSG0117H__

Gesamtfläche: 361 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL, SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 123

Muschelkalkhänge westlich Halle

Code: FFH4536303

Schutzstatus: LSG0066SK__, NSG0115H__

Gesamtfläche: 114 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6110 - * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 124

Salzatal bei Langenbogen

Code: FFH4536304

Schutzstatus: LSG0066SK__, nsg0085H__

Gesamtfläche: 132 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie U

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 125

Kühnauer Heide und Elbaue zwischen Aken und Dessau

Code: FFH4138301

Schutzstatus: BR_0001LSA, LSG0023___, ER_0001LSA, LSG0051___, NSG0090D__, NSG0036D__,

nsg_078D__

Gesamtfläche: 3573 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, DE, KÖT

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie A

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 126

Brambach südwestlich Dessau

Code: FFH4238301

Schutzstatus: NSG0092D__, LSG0054DE_

Gesamtfläche: 89 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: DE, KÖT

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

9190 - Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 127

Fuhnequellgebiet Vogtei westlich Wolfen

Code: FFH4338301

Schutzstatus: NSG0133D__, LSG0049KÖT, LSG0049BTF__,

Gesamtfläche: 48 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF, KÖT

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden und Lehmboden (Eu-Molinion)

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

7210 - * Kalkreiche Sümpfe mit Cladium mariscus und Arten des Caricion davallianae

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 128

Taube-Quellen und Auengebiet bei Möst

Code: FFH4239301

Schutzstatus: LSG0051___, NSG0162D__, BR_0001LSA, NSG0119D__, NSG0187D__

Gesamtfläche: 150 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF, DE

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91D0 - * Moorwälder

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 129

Untere Muldeaue

Code: FFH4239302

Schutzstatus: NSG0120D__, LSG0051___, LSG0023___, lsg_024BTF, BR_0001LSA

Gesamtfläche: 2760 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF, DE

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie A

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 3270 Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)
- 1060 Großer Feuerfalter (Lycaena dispar)
- 1061 Schwarzblauer Bläuling (Maculinea nausithous)
- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1088 Heldbock (Cerambyx cerdo)
- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1145 Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)
- 1149 Steinbeißer (Cobitis taenia)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1188 Rotbauchunke (Bombina bombina)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 130

Bresker Forst östlich Oranienbaum

Code: FFH4141302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 211 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1088 Heldbock (Cerambyx cerdo)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1337 Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 131

Fliethbach-System zwischen Dübener Heide und Elbe

Code: FFH4241301

Schutzstatus: LSG0035WB_ Gesamtfläche: 72 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 132

Lausiger Teiche und Ausreißer-Teich östlich Bad Schmiedeberg

Code: FFH4342301

Schutzstatus: NSG0130D__, LSG0035WB_

Gesamtfläche: 105 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3160 Dystrophe Seen
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1337 Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 133

Buchenwaldgebiet und Hammerbachtal in der Dübener Heide

Code: FFH4341301

Schutzstatus: LSG0035WB_, LSG0035BTF

Gesamtfläche: 958 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF, WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 134

Gewässersystem der Helmeniederung

Code: FFH4533301

Schutzstatus: nsg_082H__, LSG0039SGH, nsg_077H__

Gesamtfläche: 230 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1014 - Schmale Windelschnecke (Vertigo angustior)

1032 - Gemeine Flussmuschel (Unio crassus)

1044 - Helmazurjungfer (Coenagrion mercuriale)

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1163 - Groppe (Cottus gobio)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 135

Borntal, Feuchtgebiet und Heide bei Allstedt

Code: FFH4634301

Schutzstatus: LSG0040___, NSG0107H__

Gesamtfläche: 357 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ, SGH

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1042 - Große Moosjungfer (Leucorrhinia pectoralis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 136

Ziegelrodaer Buntsandsteinplateau

Code: FFH4634302

Schutzstatus: NSG0123H__, LSG0040___, NSG0121H__

Gesamtfläche: 2315 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK, MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1303 Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 137

Schmoner Busch, Spielberger Höhe und Elsloch südlich Querfurt

Code: FFH4635301

Schutzstatus: NSG0122H__, LSG0040___

Gesamtfläche: 316 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK, MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6110 - * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 138

Finne-Nordrand südwestlich Wohlmirstedt

Code: FFH4734301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 347 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 139

Forst Bibra

Code: FFH4735302

Schutzstatus: LSG0040___, NSG0127H__, LSG0055BLK

Gesamtfläche: 571 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)
- 1902 Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 140

Kuckenburger Hagen

Code: FFH4535302

Schutzstatus: NSG0141H__ Gesamtfläche: 70 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 141

Saale-, Elster-, Luppe-Aue zwischen Merseburg und Halle

Code: FFH4537301

Schutzstatus: NSG0183H__, NSG0173H__, NSG0165H__, LSG0034HAL, nsg_083H__, LSG0045___,

LSG0034SK_, LSG0034MQ_

Gesamtfläche: 1462 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL, MQ, SK

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie V

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 142

Engelwurzwiese bei Zwintschöna

Code: FFH4538301

Schutzstatus: Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 6 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1617 - Sumpf-Engelwurz (Angelica palustris)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 143

Elster-Luppe-Aue

Code: FFH4638302

Schutzstatus: LSG0045____, nsg_080H___

Gesamtfläche: 548 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie V

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91FO - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 144

Geiselniederung westlich Merseburg

Code: FFH4637301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 57 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 145

Müchelholz, Müchelner Kalktäler und Hirschgrund bei Branderoda

Code: FFH4736303

Schutzstatus: LSG0063MQ_, NSG0124H__, LSG0058MQ_

Gesamtfläche: 294 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK, MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1303 - Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 146

Fledermausquartier in der Kirche Branderoda

Code: FFH4736304

Schutzstatus: -Gesamtfläche: 0 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1303 - Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 147

Trockenrasenflächen bei Karsdorf und Glockenseck

Code: FFH4736301

Schutzstatus: nsg_084H__, LSG0040___, NSG0140H__

Gesamtfläche: 137 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation

- 1303 Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 148

Schafberg und Nüssenberg bei Zscheiplitz

Code: FFH4736305

Schutzstatus: LSG0040___ Gesamtfläche: 211 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 149

Neue Göhle und Trockenrasen nördlich Freyburg

Code: FFH4736302

Schutzstatus: NSG0126H__, LSG0040___

Gesamtfläche: 84 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1303 - Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 150

Hirschrodaer Graben

Code: FFH4836302

Schutzstatus: LSG0055BLK, LSG0040___

Gesamtfläche: 187 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia, * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 151

Tote Täler südwestlich Freyburg

Code: FFH4836301

Schutzstatus: LSG0055BLK, NSG0128H__, LSG0040___, LSG0034BLK

Gesamtfläche: 826 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)
- 1902 Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 152

Göttersitz und Schenkenholz nördlich Bad Kösen

Code: FFH4836303

Schutzstatus: NSG0136H__, LSG0034BLK

Gesamtfläche: 153 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8160 * Kalkhaltige Schutthalden der collinen bis montanen Stufe Mitteleuropas
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 153

Saale-Ilm-Platten bei Bad Kösen

Code: FFH4836304

Schutzstatus: LSG0034BLK, NSG0129H__

Gesamtfläche: 645 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 155

Weiße Elster nordöstlich Zeitz

Code: FFH4839301

Schutzstatus: nsg_075H__, LSG0042BLK

Gesamtfläche: 139 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 156

Zeitzer Forst

Code: FFH5038301

Schutzstatus: LSG0043BLK, nsg_065H__

Gesamtfläche: 1718 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1323 - Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 157

Elbaue zwischen Derben und Schönhausen

Code: FFH3437302

Schutzstatus: NSG0043M__, LSG0009SDL, Isg0018JL_, NSG0010M__, LSG0006SDL

Gesamtfläche: 4371 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL, SDL

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie L

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

3270 - Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6440 - Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1099 - Flussneunauge (Lampetra fluviatilis)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 158

Fiener Bruch

Code: FFH3639301

Schutzstatus: NSG0169M__ Gesamtfläche: 159 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie N

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 159

Klietzer Heide

Code: FFH3338302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 1925 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie K

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

4030 - Trockene europäische Heiden

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 160

Hochharz

Code: FFH4229301

Schutzstatus: LSG0032WR_, NP_0001LSA

Gesamtfläche: 6022 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie S

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6130 - Schwermetallrasen

6520 - Berg-Mähwiesen

7110 - * Lebende Hochmoore

7120 - Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

8150 - Silikatschutthalden in mitteleuropäischen Berglagen

8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

91D0 - * Moorwälder

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

9410 - Bodensaure Fichtenwälder (Vaccinio-Piceetea)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1163 - Groppe (Cottus gobio)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 161

Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale

Code: FFH4231303

Schutzstatus: NSG0022M__, LSG0032WR_, NSG0186M__, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 5773 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB, WR

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie T

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6520 Berg-Mähwiesen
- 8150 Silikatschutthalden in mitteleuropäischen Berglagen
- 8220 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- 1078 * Spanische Flagge (Euplagia quatripunctaria)
- 1163 Groppe (Cottus gobio)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 162

Spaltenmoor östlich Friedrichsbrunn

Code: FFH4332301

Schutzstatus: LSG0032QLB, NSG0067M__

Gesamtfläche: 82 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie T

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 163

Diebziger Busch und Wulfener Bruchwiesen

Code: FFH4137304

Schutzstatus: NSG0087D__, LSG0051___, BR_0001LSA, NSG0132D__

Gesamtfläche: 972 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: KÖT

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie P

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1084 - * Eremit (Osmoderma eremita)

1088 - Heldbock (Cerambyx cerdo)

1188 - Rotbauchunke (Bombina bombina) 1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 164

Auenwälder bei Plötzkau

Code: FFH4236301

Schutzstatus: NSG0082D__, LSG0034BBG, NSG0082D__

Gesamtfläche: 417 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BBG

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie R

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91F0 - Hartholzauenwälder

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 165

Salziger See nördlich Röblingen am See

Code: FFH4536302

Schutzstatus: NSG0147H__, LSG0038___

Gesamtfläche: 518 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie U

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

1340 - * Salzwiesen im Binnenland

3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 166

Binnendüne Gommern

Code: FFH3936302

Schutzstatus: FND, Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 5 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 167

Ihle zwischen Friedensau und Grabow

Code: FFH3737302

Schutzstatus: LSG0017___ Gesamtfläche: 5 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 168

Mittlere Oranienbaumer Heide

Code: FFH4240301

Schutzstatus: NSG0184D__ Gesamtfläche: 2024 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, DE, WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

2330 - Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

4030 - Trockene europäische Heiden

6120 - * Trockene kalkreiche Sandrasen

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1337 - Biber (Castor fiber)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 170

Rohrberger Moor

Code: FFH3232301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 16 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 171

Eschengehege nördlich Tangerhütte

Code: FFH3536303

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 162 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 172

Bode und Selke im Harzvorland

Code: FFH4133301

Schutzstatus: NSG0064M__, LSG0032QLB, LSG0025QLB, Isg0020BOE, LSG0032ASL

Gesamtfläche: 244 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL, HBS, BÖ, QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

91F0 - Hartholzauenwälder

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 173

Stimmecke bei Suderode

Code: FFH4029302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 6 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HBS

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 174

Stromelbe im Stadtzentrum Magdeburg

Code: FFH3835301

Schutzstatus: -

Gesamtfläche: 64 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MD

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1037 - Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia)

1106 - Lachs (Salmo salar)

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 175

Schweinitzer Fließ

Code: FFH4144302

Schutzstatus: -

Gesamtfläche: 12 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1145 - Schlammpeitzger (Misgurnus fossilis)

1337 - Biber (Castor fiber)

1355 - Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 176

Annaburger Heide

Code: FFH4344302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 1590 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 2330 Offene Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis auf Binnendünen
- 4030 Trockene europäische Heiden
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

- 1166 Kammmolch (Triturus cristatus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1323 Bechsteinfledermaus (Myotis bechsteini)
- 1337 Biber (Castor fiber) 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 177

Burgesroth und Laubwälder bei Ballenstedt

Code: FFH4233302

Schutzstatus: LSG0032QLB, NSG0069M___

Gesamtfläche: 620 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: QLB

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie T

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 178

Ziegenberg bei Königerode

Code: FFH4433303

Schutzstatus: NSG0079M__, NSG0079H__, LSG0032ML_, LSG0032QLB

Gesamtfläche: 25 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML, QLB

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum) 9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 179

Brandberge in Halle

Code: FFH4437309

Schutzstatus: NSG0155H__, LSG0034HAL

Gesamtfläche: 91 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 180

Muldeaue oberhalb Pouch

Code: FFH4340301

Schutzstatus: LSG0060BTF, LSG0035BTF

Gesamtfläche: 513 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- 6510 Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern
- 91F0 Hartholzauenwälder

- 1130 Rapfen (Aspius aspius)
- 1134 Bitterling (Rhodeus sericeus)
- 1337 Biber (Castor fiber)
- 1355 Fischotter (Lutra lutra)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 181

Porphyrkuppen westlich Landsberg

Code: FFH4438301

Schutzstatus: LSG0069SK_ Gesamtfläche: 52 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 182

Porphyrkuppen Burgstetten bei Niemberg

Code: FFH4438302

Schutzstatus: FND, teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 51 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

4030 - Trockene europäische Heiden

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 183

Saalehänge bei Goseck

Code: FFH4837301

Schutzstatus: nsg_074H__, LSG0034WSF, LSG0034BLK

Gesamtfläche: 237 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK, WSF

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

8230 - Silikatfelsen mit Pioniervegetation

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1166 - Kammmolch (Triturus cristatus)

1308 - Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

1324 - Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 184

Erlen-Eschenwald westlich Mahlwinkel

Code: FFH3636302

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 208 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

91E0 - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 185

Köhe westlich Winterfeld

Code: FFH3233301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 46 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Stellario-Carpinetum)

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 186

Buchenwald östlich Klötze

Code: FFH3333301

Schutzstatus: LSG0008SAW Gesamtfläche: 522 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 187

Hartauniederung zwischen Lüdelsen und Ahlum

Code: FFH3331301

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 50 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1096 - Bachneunauge (Lampetra planeri)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 188

Halbberge bei Mertendorf

Code: FFH4837302

Schutzstatus: nsg_073H__, LSG0034BLK

Gesamtfläche: 17 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 189

Brummtal bei Quenstedt

Code: FFH4334303

Schutzstatus: LSG0032ML_ Gesamtfläche: 82 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 190

Gutschbachtal und Steinbachtal südwestlich Bad Bibra

Code: FFH4835301

Schutzstatus: LSG0055BLK, LSG0040___

Gesamtfläche: 82 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 91EO * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1163 - Groppe (Cottus gobio)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 191

Hohndorfer Rücken nordöstlich Eckartsberga

Code: FFH4835302

Schutzstatus: LSG0055BLK Gesamtfläche: 457 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 192

Steingraben bei Städten

Code: FFH4836305

Schutzstatus: LSG0055BLK Gesamtfläche: 40 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

9180 - * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1902 - Frauenschuh (Cypripedium calceolus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 193

Himmelreich bei Bad Kösen

Code: FFH4836306

Schutzstatus: LSG0034BLK Gesamtfläche: 46 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 8160 * Kalkhaltige Schutthalden der collinen bis montanen Stufe Mitteleuropas
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1083 - Hirschkäfer (Lucanus cervus)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 194

Trockenrasen am Wendelstein

Code: FFH4734302

Schutzstatus: nsg_079H__ Gesamtfläche: 6 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6110 * Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (Alysso-Sedion albi)
- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 195

Saalehänge bei Tultewitz südlich Bad Kösen

Code: FFH4936301

Schutzstatus: LSG0034BLK Gesamtfläche: 56 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

24.14.1.0.07.1.1.0.01.01.0.0.01.01.0.0

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9150 Mitteleuropäischer Orchideen-Kalk-Buchenwald (Cephalanthero-Fagion)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 196

Lichtenburg nordwestlich Eckartsberga

Code: FFH4835303

Schutzstatus: LSG0055BLK Gesamtfläche: 94 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

- 6210 Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,
 - * besondere orchideenreiche Bestände)
- 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)
- 9180 * Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)

- 1083 Hirschkäfer (Lucanus cervus)
- 1303 Kleine Hufeisennase (Rhinolophus hipposiderus)
- 1308 Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)
- 1324 Großes Mausohr (Myotis myotis)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 197

Marienberg bei Freyburg

Code: FFH4736306

Schutzstatus: LSG0040___ Gesamtfläche: 27 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BLK

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6210 - Naturnahe Kalktrockenrasen und deren Verbuschungsstadien (Festuco-Brometalia,

* besondere orchideenreiche Bestände)

9170 - Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 198

Engelwurzwiese östlich Bad Dürrenberg

Code: FFH4738301

Schutzstatus: -Gesamtfläche: 1 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: MQ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1617 - Sumpf-Engelwurz (Angelica palustris)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 199

Ehle zwischen Möckern und Elbe

Code: FFH3837301

Schutzstatus: LSG0023___ Gesamtfläche: 30 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL, MD

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260 - Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1130 - Rapfen (Aspius aspius)

1134 - Bitterling (Rhodeus sericeus)

1149 - Steinbeißer (Cobitis taenia)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 200

Engelwurzwiese und Erlen-Eschenwald bei Radegast

Code: FFH4338302

Schutzstatus: LSG0049BTF Gesamtfläche: 32 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: BTF

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6430 - Feuchte Hochstaudenfluren, incl. Waldsäume 6510 - Magere artenreiche Flachland-Mähwiesen

91EO - * Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder an Fließgewässern

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

1617 - Sumpf-Engelwurz (Angelica palustris)

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 201

Schwermetallrasen bei Hornburg

Code: FFH4535303

Schutzstatus: teilw. Geschützter Biotop (§ 30 NatSchG LSA)

Gesamtfläche: 2 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

6130 - Schwermetallrasen

- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet-Nr. 202

Salzstelle Wormsdorf

Code: FFH3833301

Schutzstatus: LSG0019BOE Gesamtfläche: 3 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BÖ

Erläuterung:

- Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie:
 - 1340 * Salzwiesen im Binnenland
- Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet A

Mittlere Elbe einschließlich Steckby-Lödderitzer Forst

Code: SPA4139401

Schutzstatus: NSG0036M__, NSG0090D__, NSG0036D__, LSG0051___, Isg_024BTF, NSG0095D__,

NSG0120D__, nsg_078D__, NSG0100D__, NSG0096D__, NSG0097D__, LSG0023___,

ER_0001LSA, BR_0001LSA

Gesamtfläche: 18272 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, BTF, DE, KÖT, SBK, WB

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 54, 67, 125, 129 und z.T. 53

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

- A021 Rohrdommel (Botaurus stellaris)
- A030 Schwarzstorch (Ciconia nigra)
- A031 Weißstorch (Ciconia ciconia)
- A037 Zwergschwan (Cygnus bewickii)
- A038 Singschwan (Cygnus cygnus)
- A060 Moorente (Aythya nyroca)
- A068 Zwergsäger (Mergus albellus)
- A072 Wespenbussard (Pernis apivorus)
- A073 Schwarzmilan (Milvus migrans)
- A074 Rotmilan (Milvus milvus)
- A075 Seeadler (Haliaeetus albicilla)
- A081 Rohrweihe (Circus aeruginosus)
- A082 Kornweihe (Circus cyaneus)
- A084 Wiesenweihe (Circus pygargus)
- A089 Schreiadler (Aquila pomarina)
- A091 Steinadler (Aquila chrysaetos)
- A094 Fischadler (Pandion haliaetus)
- A098 Merlin (Falco columbarius)
- A103 Wanderfalke (Falco peregrinus)
- A119 Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)
- A122 Wachtelkönig (Crex crex)
- A127 Kranich (Grus grus)
- A140 Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)
- A151 Kampfläufer (Philomachus pugnax)
- A166 Bruchwasserläufer (Tringa glareola)
- A197 Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)
- A222 Sumpfohreule (Asio flammeus)
- A224 Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)
- A229 Eisvogel (Alcedo atthis)
- A234 Grauspecht (Picus canus)
- A236 Schwarzspecht (Dryocopus martius)
- A238 Mittelspecht (Dendrocopus medius)
- A246 Heidelerche (Lullula arborea)
- A307 Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)
- A338 Neuntöter (Lanius collurio)
- A379 Ortolan (Emberiza hortulana)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet B

Zerbster Land

Code: SPA3938401

Schutzstatus: LSG0030AZE, NSG0054D__

Gesamtfläche: 6207 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, JL

Erläuterung:

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus) A098 - Merlin (Falco columbarius)

A127 - Kranich (Grus grus) A129 - Großtrappe (Otis tarda)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet C

Untere Havel/Sachsen-Anhalt und Schollener See

Code: SPA3239401

Schutzstatus: NSG0004M__, NSG0005M__, FIB0001LSA, LSG0006SDL, NSG0006M__

Gesamtfläche: 5744 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 11 und 13

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A060 - Moorente (Aythya nyroca)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A193 - Flussseeschwalbe (Sterna hirundo)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

Sumpfohreule (Asio flammeus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A272 - Blaukehlchen (Luscinia svecica)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet D

Helmestausee Berga-Kelbra (Anteil Sachsen-Anhalt)

Code: SPA4531401

Schutzstatus: LSG0039SGH, FIB0002LSA

Gesamtfläche: 784 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SGH

Erläuterung:

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A060 - Moorente (Aythya nyroca)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet E

Hakel

Code: SPA4134401

Schutzstatus: NSG0146M__, ER_0002LSA, LSG0033___

Gesamtfläche: 6441 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL, BÖ, QLB

Erläuterung:

enthält das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 52

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A091 - Steinadler (Aquila chrysaetos)

A092 - Zwergadler (Hieraaetus pennatus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A234 - Grauspecht (Picus canus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A320 - Zwergschnäpper (Ficedula parva)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet F

Aland-Elbe-Niederung

Code: SPA2935401

Schutzstatus: NSG0053M__, LSG0029SDL, NSG0003M__

Gesamtfläche: 4234 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

enthält z.T. die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 7 und 8

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A060 - Moorente (Aythya nyroca)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A193 - Flussseeschwalbe (Sterna hirundo)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet G

Drömling

Code: SPA3532401

Schutzstatus: NSG0052M__, NSG0059M__, NSG0060M__, NSG0058M__, NSG0055M__, NSG0057M__,

LSG0031___

Gesamtfläche: 15265 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: OK, SAW

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 18, 22 und z.T. 20

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A072 - Wespenbussard (Ferris aprivorus)
A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet H

Landgraben-Dumme-Niederung

Code: SPA3132401

Schutzstatus:

Gesamtfläche: 2577 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW

Erläuterung:

ist enthalten im Besonderen Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 1

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A127 - Kranich (Grus grus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet I

Milde-Niederung/Altmark

Code: SPA3334401

Schutzstatus:

Gesamtfläche: 2207 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: SAW, SDL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 16

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet K

Klietzer Heide

Code: SPA3338401

Schutzstatus:

Gesamtfläche: 2252 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: SDL

Erläuterung:

enthält das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 159

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A127 - Kranich (Grus grus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)
A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)
A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet L

Elbaue Jerichow

Code: SPA3437401

Schutzstatus: lsg0018JL_, LSG0006SDL, LSG0009SDL, NSG0043M__, NSG0010M__

Gesamtfläche: 4371 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: JL, SDL

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 157

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A103 - Wanderfalke (Falco peregrinus)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A120 - Kleines Sumpfhuhn (Porzana parva)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A193 - Flussseeschwalbe (Sterna hirundo)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A272 - Blaukehlchen (Luscinia svecica)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet M

Hudewälder nordöstlich Haldensleben

Code: SPA3635401

Schutzstatus: NSG0014M__ Gesamtfläche: 4371 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: OK

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 29 und 30

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A231 - Blauracke (Coracias garrulus)

A234 - Grauspecht (Picus canus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet N

Fiener Bruch

Code: SPA3639401

Schutzstatus: NSG0169M_ Gesamtfläche: 3677 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: JL

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 158

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A129 - Großtrappe (Otis tarda)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet O

Altengrabower Heide

Code: SPA3839401

Schutzstatus:

Gesamtfläche: 3691 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: AZE, JL

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 55

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A127 - Kranich (Grus grus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet P

Wulfener Bruch und Teichgebiet Osternienburg

Code: SPA4137401

Schutzstatus: NSG0088D__, NSG0087D__, NSG0132D__, BR_0001LSA, LSG0051___

Gesamtfläche: 2171 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: KÖT, SBK

Erläuterung:

enthält das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 163

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A120 - Kleines Sumpfhuhn (Porzana parva)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A140 - Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet Q

Mündungsgebiet der Schwarzen Elster

Code: SPA4142401

Schutzstatus: NSG0101D__, NSG0102D__, NSG0001D__, LSG0023___

Gesamtfläche: 3354 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 71 und z.T. 73

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A037 - Zwergschwan (Cygnus bewickii)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A234 - Grauspecht (Picus canus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet R

Auenwald Plötzkau

Code: SPA4236401

Schutzstatus: NSG0082D__, LSG0034BBG, NSG0082D__

Gesamtfläche: 385 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: BBG

Erläuterung:

enthält z.T. das Besondere Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 164

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet S

Hochharz

Code: SPA4229401

Schutzstatus: LSG0032WR_, NSG0019M_, NP_0001LSA

Gesamtfläche: 6112 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WR

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 160 und z.T. 46

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A103 - Wanderfalke (Falco peregrinus)

A108 - Auerhuhn (Tetrao urogallus)

A217 - Sperlingskauz (Glaucidium passerinum)

A223 - Rauhfußkauz (Aegolius funerus) A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet T

Nordöstlicher Unterharz

Code: SPA4232401

Schutzstatus: NSG0178M__, NSG0186M__, LSG0032QLB, NSG0022M__, LSG0032ASL, NSG0068M__,

NSG0069M__, NSG0066M__, NSG0067M__, LSG0032WR_, NSG0073M__

Gesamtfläche: 16988 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ASL, QLB, WR

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 162 und z.T. 96, 161 und 177

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A103 - Wanderfalke (Falco peregrinus)

A215 - Uhu (Bubo bubo)

A223 - Rauhfußkauz (Aegolius funerus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A234 - Grauspecht (Picus canus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A320 - Zwergschnäpper (Ficedula parva)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet U

Salziger See und Salzatal

Code: SPA4536401

Schutzstatus: NSG0147H__, LSG0038___, nsg_085H__, LSG0066SK_

Gesamtfläche: 650 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: ML, SK

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 124 und 165

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A120 - Kleines Sumpfhuhn (Porzana parva)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A272 - Blaukehlchen (Luscinia svecica)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet V

Saale-Elster-Aue südlich Halle

Code: SPA4638401

Schutzstatus: LSG0034SK_, NSG0183H__, nsg_080H__, nsg_083H__, LSG0034MQ_, NSG0165H__,

LSG0045___, LSG0034HAL, NSG0173H__

Gesamtfläche: 4770 ha

Landkreis/kreisfreie Stadt: HAL, MQ, SK

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 141 und z.T. 143

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A021 - Rohrdommel (Botaurus stellaris)

A022 - Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A031 - Weißstorch (Ciconia ciconia)

A038 - Singschwan (Cygnus cygnus)

A068 - Zwergsäger (Mergus albellus)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A082 - Kornweihe (Circus cyaneus)

A084 - Wiesenweihe (Circus pygargus)

A094 - Fischadler (Pandion haliaetus)

A098 - Merlin (Falco columbarius)

A119 - Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

A120 - Kleines Sumpfhuhn (Porzana parva)

A122 - Wachtelkönig (Crex crex)

A127 - Kranich (Grus grus)

A151 - Kampfläufer (Philomachus pugnax)

A166 - Bruchwasserläufer (Tringa glareola)

A197 - Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger)

A222 - Sumpfohreule (Asio flammeus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A234 - Grauspecht (Picus canus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A272 - Blaukehlchen (Luscinia svecica)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A320 - Zwergschnäpper (Ficedula parva)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet W

Glücksburger Heide

Code: SPA4143401

Schutzstatus:

Gesamtfläche: 1790 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

ist flächengleich mit dem Besonderen Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie 68

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio) A379 - Ortolan (Emberiza hortulana)

Besonderes Schutzgebiet nach Vogelschutz-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet nach FFH-Richtlinie

Besonderes Schutzgebiet X

Annaburger Heide

Code: SPA4244401

Schutzstatus: LSG0003WB_, NSG0175D__

Gesamtfläche: 6076 ha Landkreis/kreisfreie Stadt: WB

Erläuterung:

enthält die Besonderen Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie 75, 176 und z.T. 74

- Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie:

A030 - Schwarzstorch (Ciconia nigra)

A072 - Wespenbussard (Pernis apivorus)

A073 - Schwarzmilan (Milvus migrans)

A074 - Rotmilan (Milvus milvus)

A075 - Seeadler (Haliaeetus albicilla)

A081 - Rohrweihe (Circus aeruginosus)

A089 - Schreiadler (Aquila pomarina)

A127 - Kranich (Grus grus)

A223 - Rauhfußkauz (Aegolius funerus)

A224 - Ziegenmelker (Caprimulgus caprimulgus)

A229 - Eisvogel (Alcedo atthis)

A236 - Schwarzspecht (Dryocopus martius)

A238 - Mittelspecht (Dendrocopus medius)

A246 - Heidelerche (Lullula arborea)

A255 - Brachpieper (Anthus campestris)

A307 - Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria)

A338 - Neuntöter (Lanius collurio)

Register der NATURA 2000-Gebiete des Landes Sachsen-Anhalt

Zugehörigkeit zu Landkreisen Sortierung nach Gebietsnummern

FFH-Vorschlagsgebiete:

Nr	Kreis
1	SAW
3	SAW
4	SAW
5	SAW
6	SAW
6	SDL
7	SDL
8	SDL
9	SDL
10	SDL
11	SDL
12	SDL
13	SDL
14	SDL
15	
	SDL
16	SAW
16	SDL
17	SAW
18	OK
18	SAW
19	SAW
20	OK
20	SAW
22	OK
23	OK
24	OK
25	OK
25	SAW
27	SAW
28	OK
29	ОК
30	OK
31	SAW
32	SDL
33	SDL
34	SDL
35	OK
35	SDL
36	SDL
37	JL
37	OK
37	SDL
38	JL
38	OK
39	
	JL "
40	JL OK
41	OK
42	BÖ
43	BÖ
43	HBS

44 HBS 44 WR 45 HBS 46 WR 47 HBS 48 OK 49 JL 50 AZE 50 JL 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 OLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 74 WB <		
45 HBS 46 WR 47 HBS 48 OK 49 JL 50 AZE 50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	44	HBS
46 WR 47 HBS 48 OK 49 JL 50 AZE 50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		WR
47 HBS 48 OK 49 JL 50 AZE 50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 OLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	45	HBS
48 OK 49 JL 50 AZE 50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 64 AZE 65 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	46	WR
49 JL 50 AZE 50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 80 SAW 81 WR	47	HBS
50 AZE 50 JL 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	48	OK
50 JL 50 MD 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	49	JL
50 MD 50 OK 50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	50	AZE
50 OK 50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	50	JL
50 SBK 51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	50	MD
51 BÖ 52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	50	OK
52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	50	SBK
52 ASL 52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR	51	BÖ
52 QLB 53 SBK 54 AZE 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		ASL
53 SBK 54 AZE 54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
54 AZE 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
54 KÖT 54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
54 SBK 55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		KÖT
55 AZE 55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
55 JL 57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 DE 67 WB 68 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
57 AZE 59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 DE 67 WB 68 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
59 AZE 60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
60 AZE 61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
61 AZE 62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
62 AZE 63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
63 AZE 64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
64 AZE 65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
65 AZE 66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
66 WB 67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
67 AZE 67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
67 DE 67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
67 WB 68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
68 WB 69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR		
69 WB 70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
70 WB 71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
71 WB 72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
72 WB 73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
73 AZE 73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		l I
73 WB 74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
74 WB 75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
75 WB 77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
77 WR 78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
78 WR 79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
79 WR 80 SAW 81 WR 82 WR		
80 SAW 81 WR 82 WR		
81 WR 82 WR		
82 WR		
83 HBS		
1 1		
84 HBS		
84 QLB	184	QLB

86	QLB
86	WR
87	QLB
87	WR
88	WR
89	WR
90	WR
91	QLB
92	QLB
93	QLB
94	WR
95	WR
96	ASL
96	QLB
96	SGH
96	WR
97	SGH
98	ML
98	QLB
98	SGH
99	ML
99	SGH
100	SGH
101	SGH
102	ASL
103	BBG
104	ML
105	ML
106	ML
107	ML
108	ML
108	SGH
109	ML
110	SGH
111	ML
112	ML
113	ML
114	BBG
114	ML
114	SK
115	KÖT
115	SK
116	SK
117	SK
118	HAL
118 119	SK
119	SK
120	HAL
121	SGH
122	HAL
122	SK
144	

123	SK
124	SK
125	AZE
125	DE
125	KÖT
126	DE
126	KÖT
127	BTF
127	KÖT
128	BTF
128	DE
129	BTF
129	DE
130	AZE
130	WB
131	WB
132	WB
133	BTF
133	WB
134	SGH
135	SGH
136	BLK
136	MQ
137	BLK
137	MQ
138	BLK
139	BLK
140	MQ
141	HAL
141	MQ
141	SK
142	SK
143	MQ
144	MQ
145	BLK
145	MQ
146	MQ
147	BLK
148	BLK
149	BLK
150	BLK
151	BLK
152	BLK
153	
155	BLK
	BLK
156	BLK
157	JL
157	SDL
158	JL
159	SDL
160	WR

161	QLB
161	WR
162	QLB
163	KÖT
164	BBG
165	ML
166	JL
167	JL
168	AZE
168	DE
168	WB
170	SAW
171	SDL
172	ASL
172	BÖ
172	HBS
172	QLB
173	HBS
174	MD
175	WB
176	WB
	QLB
177 178	ML
178	QLB
179	
180	HAL BTF
181	SK
182	SK
183	BLK
183	WSF
184	
185	OK SAW
186	SAW
187	SAW
188	BLK
189	ML
190	BLK
190	BLK
191	BLK
192	BLK
193	BLK
194	BLK
195	BLK
196	BLK
197	BLK
198	MQ
199	JL MD
199	MD
200	BTF
201	ML
202	BÖ

Register der NATURA 2000-Gebiete des Landes Sachsen-Anhalt

Zugehörigkeit zu Landkreisen Sortierung nach Regierungspräsidien und Kreisen

FFH-Vorschlagsgebiete:

Nr	Kreis
	essau
50	AZE
54	AZE
55	AZE
57	AZE
59	AZE
	AZE
60	AZE
62	
	AZE
63	AZE
64	AZE
65	AZE
67	AZE
73	AZE
125	AZE
130	AZE
168	AZE
103	BBG
114	BBG
164	BBG
127	BTF
128	BTF
129	BTF
133	BTF
180	BTF
200	BTF
67	DE
125	DE
126	DE
128	DE
129	DE
168	DE
54	KÖT
115	KÖT
125	KÖT
126	KÖT
127	KÖT
163	KÖT
66	WB
67	WB
68	WB
69	WB
70	WB
71	WB
72	WB
73	WB
74	WB
75	WB
130	WB
131	WB
132	WB

133	WB
168	WB
175	WB
176	WB
RP H	alle
136	BLK
137	BLK
138	BLK
139	BLK
145	BLK
147	BLK
148	BLK
149	BLK
150	BLK
151	BLK
152	BLK
153	BLK
155	BLK
156	BLK
183	BLK
188	BLK
190	BLK
190	BLK
191	BLK
192	BLK
193	BLK
194	BLK
195	BLK
196	BLK
197	BLK
118	HAL
120	HAL
122	HAL
141	HAL
179	HAL
98	ML
99	ML
104	ML
105	ML
106	ML
107	ML
108	ML
109	ML
111	ML
112	ML
113	ML
114	ML
165	ML
178	ML
189	ML
201	ML
136	MQ

137	MQ
140	MQ
141	MQ
143	MQ
144	MQ
145	MQ
146	MQ
198	MQ
96	SGH
97	SGH
98	SGH
99	SGH
100	SGH
101	SGH
108	SGH
110	SGH
121	SGH
134	SGH
135	SGH
114	SK
115	SK
116	SK
117	SK
118	SK
119	SK
122	SK
123	SK
124	SK
141	SK
142	SK
181	SK
182	SK
183	WSF
	agdeburg
52	ASL
96	ASL
102	ASL
172	ASL
42	BÖ
43	BÖ
51	BÖ
172	BÖ
	BÖ BÖ
172 202 43	BÖ HBS
172 202	BÖ
172 202 43	BÖ HBS
172 202 43 44	BÖ HBS HBS
172 202 43 44 45 47	BÖ HBS HBS HBS
172 202 43 44 45 47 83	BÖ HBS HBS HBS HBS
172 202 43 44 45 47 83 84	BÖ HBS HBS HBS HBS HBS
172 202 43 44 45 47 83 84 172	BÖ HBS HBS HBS HBS HBS HBS HBS HBS
172 202 43 44 45 47 83 84	BÖ HBS HBS HBS HBS HBS

38	JL
39	JL
40	JL
49	JL
50	JL
55	JL
157	JL
158	JL
166	JL
167	JL
199	JL
50	MD
174	MD
199	MD
18	ОК
20	OK
22	OK
23	OK
24	OK
25	OK
28	OK
29	OK
30	OK
35	OK
37	OK
38	OK
41	OK
48	OK
50	OK
184	OK
52	QLB
84	QLB
86	QLB
87	QLB
91	QLB
92	QLB
93	QLB
96	QLB
98	QLB
161	QLB
162	QLB
172	QLB
177	QLB
178	QLB
1	SAW
3	SAW
4	SAW
5	SAW
5 6	SAW
16	SAW
17	SAW
18	SAW

19	SAW
20	SAW
25	SAW
27	SAW
31	SAW
80	SAW
170	SAW
185	SAW
186	SAW
187	SAW
50	SBK
53	SBK
54	SBK
6	SDL
7	SDL
8	SDL
9	SDL
10	SDL
11	SDL
11 12	SDL
13	SDL
14	SDL
15	SDL
16	SDL
32	SDL
33	SDL
34	SDL
35	SDL
36	SDL
37	SDL
157	SDL
159	SDL
171	SDL
44	WR
46	WR
77	WR
78	WR
79	WR
81	WR
82	WR
86	WR
87	WR
88	WR
89	WR
90	WR
94	WR
95	WR
96	WR
160	WR
161	WR

Register der NATURA 2000-Gebiete des Landes Sachsen-Anhalt

Europäische Vogelschutzgebiete: Zugehörigkeit zu den Regierungspräsidien und Landkreisen

SPA-Gebiete und zugehörige FFH-Gebiete:

Nr	Kreis
RP	Dessau
Α	AZE
В	AZE
0	AZE
R	BBG
Α	BTF
Α	DE
Α	KÖT
Р	KÖT
Α	WB
Q	WB
W	WB
Χ	WB
RP	Halle
V	HAL
U	ML
V	MQ
D	SGH
U	SK
٧	SK
RP	Magdeburg
E	ASL
T	ASL
E	BÖ
L	JL
N	JL
0	JL
G	OK
М	OK
E	QLB
T	QLB
G	SAW
Н	SAW
I	SAW
Α	SBK
С	SDL
F	SDL
I	SDL
K	SDL
L	SDL
S	WR
Т	WR

FFH-Gebiete	Nr
1	Н
7	F
8	F
11	C
13	С
16	ı
18	G
20	G
22	G
29	М
30	М
46	S
52	E
53	A A O A
54	Α
55	О
67	Α
68	W
71	Q
73	Q Q
74	Χ
75	Χ
96	T
124	U
125	Α
129	Α
141	V
143	V
157	L
158	N
159	K
160	S
161	T
162	T
163	Р
164	R
165	U
176	Χ
177	T

Literatur

- HÖGEL, C. (1994): Zur Anwendung der FFH-Richtlinie im Land Sachsen-Anhalt. Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 31 (1): 45-50.
- LAU (Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt) (1999): Stand der FFH-Gebietsmeldungen des Landes Sachsen-Anhalt. Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 36 (1): 50-52.
- SSYMANK, A., U. HAUKE, C. RÜCKRIEM & E. SCHRÖDER (1998): Das europäische Schutzgebietssystem NATURA 2000. BfN-Handbuch zur Umsetzung der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (92/43/EWG) und der Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG). Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz Heft 53.

Weiterführende Literatur (Auswahl) für Selbststudium

- AG FFH-Verträglichkeitsprüfung (1999): Handlungsrahmen für die FFH-Verträglichkeitsprüfung in der Praxis. Natur u. Landschaft 74(2): 65-73.
- BLESS, R. (1997): Möglichkeiten und Grenzen der Zustandserfassung und Bewertung bei Populationen von Fischarten der FFH-Richtlinie. Natur u. Landschaft 72(11): 496-498.
- BMU (1998): Europäisches Naturschutzrecht national umgesetzt Grundlage für das Europäische Netz Natura 2000 geschaffen. Umwelt Nr. 6/1998: 261-263.
- DÜPPENBECKER, A. & St. Greiving (1999): Die Auswirkungen der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und der Vogelschutzrichtlinie auf die Bauleitplanung. Umwelt und Planungsrecht, Z. f. Wiss. u. Praxis 19(5): 173-178
- ЕRBGUTH, W. (1997): Die Bindung der Verwaltung an die FFH-Richtlinie. DVBI. 1.4.97: 453-458.
- EuGH (1999): Europäischer Gerichtshof. V-RL Art. 4 Abs. 1 u. 2; FFH-RL Art. 6 Abs. 3 u. 4. Natur + Recht 21(9): 501-503.
- EU-Kommission, GD XI (Hrsg.): NATURA 2000. Erhaltung unseres Naturerbes. Amt für amtliche Veröff. Der Europäischen Gemeinschaften, Luxembourg: 1-15.
- FISCHER-HÜFTLE, P. (1999): Neue Entwicklungen des Naturschutzrechts durch die FFH-Richtlinie. Jb. Natursch. Landschaftspfl. 51: 189-205.
- FISELIUS, B. (1998): Die Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie der EU und ihre Umsetzung. MagNatur (Naturmagazin für Beruf, Studium u. Freizeit) Special 1/98: 2-5.
- Freytag, C. & K. Iven (1995): Gemeinschaftsrechtliche Vorgaben für den nationalen Habitatschutz die Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen. Natur + Recht 17(3): 109-117.
- Gebhard, H. (1999): Auswahl und Management von FFH-Gebieten. Natur + Recht 21(7): 361-370.
- Gellermann, M. (1998): Natura 2000. Europäisches Habitatschutzrecht und seine Durchführung in der Bundesrepublik Deutschland. Berlin, Wien: Blackwell Wissenschafts-Verlag, Hrsg. C. Carlsen, Natur u. Recht 4: 1-210.
- HARTHUN, M. (1999): Funktionalität und Wiederherstellung von Lebensräumen gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) am Beispiel von Auen in Hessen. FFH-Entwicklungsgebiete als Voraussetzung für ein nachhaltiges Schutzgebietssystem Natura 2000 der EU. Natur und Landschaft 74(7/8): 317-322.
- HEUSER, O. (1998): Urteil des BVerwG zur A 20 vom 19.05.1998 (BVerwG 4 A 9.97). Aussagen zu EU-Vogelschutz- und FFH-Gebieten. Naturschutz u. Landschaftspflege in Brandenburg 7(4): 249-250.
- IVEN, K. (1996): Schutz natürlicher Lebensräume und Gemeinschaftsrecht. Natur + Recht 18(8): 374-380.
- IVEN, K. (1998): Anforderungen, Konfliktlösungen und die Rolle der Verwaltungen in der Umsetzungsparxis. Vortrag Symposium "Integration der FFH-Richtlinie in das Natur-schutzgesetz und ihre Umsetzung in der Planungspraxis", FFL u. BDLA 19.06.98 Kassel 1-11.
- Jarass, H.D. (1999): EG-rechtliche Vorgaben zur Ausweisung und Änderung von Vogelschutz-gebieten. Natur + Recht 21(9): 481-491.
- Kaiser, T. (1999): Zum Beitrag "Handlungsrahmen für die FFH-Verträglichkeitsprüfung in der Praxis" der Arbeitsgemeinschaft FFH-Verträglichkeitsprüfung. Natur u. Landschaft 74(4): 171.
- Krause, S. & S. Rau (1998): Auswahlkriterien und Spektrum der sächsischen Gebietsvorschläge ge-meinschaftlicher Bedeutung nach der FFH-Richtlinie. Naturschutzarbeit in Sachsen 40: 7-22.
- Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (1999): Stand der FFH-Gebietsmeldungen des Landes Sachsen-Anhalt. Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 36(1): 50-52.
- Louis, H. W. (1999): Die Umsetzung der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie durch das Bundes-naturschutzgesetz und ihre Rechtsfolgen. Die Öffentliche Verwaltung, Mai 1999(9): 374-381.

- MAYR, C. (1997): FFH-Richtlinie: Schlußlicht Deutschland. Chronik fortgesetzten Nichttuns des politischen Naturschutzes. Naturschutz u. Landschaftsplanung 29(2): 56-57.
- MKRO (Ministerkonferenz für Raumordnung Hrsg. HA) (1999): Benennung und Handhabung von Gebieten nach der FFH- und der Vogelschutz-Richtlinie in Abstimmung mit der Raumordnung. DVBI. Nr. 14: 970-972
- MÖLLER-MEINECKE, M.M. (1998): Kommentierte Umweltrechtsprechung. Vogelschutz- und FFH-Richtlinie stoppen Autobahn... Naturschutz und Landschaftsplanung 30(3): 93-94.
- Ministerium für Raumordnung und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt (Hrsg.) (1999): NATURA 2000. Besondere Schutzgebiete Sachsen-Anhalts nach der Vogelschutz-Richtlinie und der FFH-Richtlinie. Erläuterungen und Vorschlagsliste für die öffentliche Diskussion. Magdeburg (in Kurzfassung und Langfassung).
- Offer, R. (1997): Keine Berücksichtigung wirtschaftlicher Interessen bei der Ausweisung besonderer Vogelschutzgebiete. Natur und Landschaft 72(5): 254-255.
- ÖKOPLAN Bonn/Brandenburg, Troisdorf (Hrsg. i.A. des BMU, Red. U. v. Gliscynski): NATURA 2000. Schutz, Pflege und Entwicklung des europäischen Naturerbes. Bonn: 1-15.
- Polenz, W. (1998): Anwendung der FFH-Richtlinie und Etablierung des Netzwerkes Natura 2000. Fachdienst Naturschutz, Naturschutz-Info Nr. 3/98: 19-25.
- RENGELING, H.-W. (1999): Umsetzungsdefizite der FFH-Richtlinie in Deutschland? UPR 1999/8: 281-287.
- RÖDIGER-VORWERK, T. (1998): Die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union und ihre Umsetzung in nationales Recht. Analyse der Richtlinie und Anleitung zu ihrer Anwendung. Erich Schmidt Verlag, Umweltrecht Bd. 6: 1-318, I-XV.
- ROSCHER, S. (1997): Der Einsatz von Geographischen Informationssystemen (GIS) im Rahmen der FFH-Berichtspflicht. Natur u. Landschaft 72(11): 486-491.
- Rückriem, Сн. (1997): Umsetzung der Berichtspflicht in der Kontinentalen Region im Rahmen des Life-Projekts "Beurteilung des Erhaltungszustandes natürlicher Lebensräume gemäß FFH-Richtlinie". Natur und Landschaft 72(11): 481-485.
- RÜCKRIEM, CHR. & S. ROSCHER (1999): Empfehlungen zur Umsetzung der Berichtspflicht gemäß Artikel 17 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie. Angew. Landschaftsökol., BfN Bonn-Bad Godesberg Heft 22: 1-456.
- RÜCKRIEM, C. & A. SSYMANK (1997): Erfassung und Bewertung des Erhaltungszustandes schutzwürdiger Lebensrauimtypen und Arten in Natura-2000-Gebieten. Ansätze und Perspektiven zur Umsetzung der Berichtspflicht gemäß Art. 17 der FFH-Richtlinie. Natur u. Landschaft 72(11): 467-473.
- Schall, O. (1999): Natura 2000 Zur Umsetzung der Habitat-Richtlinie (92/43/EWG). Jb. Natursch. Landschaftspfl. 51: 159-171.
- Spilling, E. (1999): Natura 2000: Defizite bei der Aufstellung der FFH-Vorschlagsliste. Natur und Landschaft 74(7/8): 323-328.
- SSYMANK, A. (1997): Anforderungen an die Datenqualität für die Bewertung des Erhaltungszustan-des gemäß den Berichtspflichten der FFH-Richtlinie. Natur und Landschaft 72 (11): 477-480.
- SSYMANK, A. (1994): Neue Anforderungen im europäischen Naturschutz. Das Schutzgebietssystem NATURA 2000 und die "FFH-Richtlinie" der EU. Natur und Landschaft 69(9): 395-406.
- STOLLMANN, F. (1999): Rechtsfragen der FFH-Verträglichkeitsprüfung. Natur u. Landschaft 74(11): 473-477.
- THYSSEN, B. (1998): Europäischer Habitatschutz entsprechend der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie in der Planfeststellung. Deutsches Verwaltungsblatt 16: 877-886.
- Traxler, A. (1997): Einsatz von vegetationsökologischem Monitoring für die Erfüllung der Berichtspflicht gemäß der FFH-Richtlinie. Natur u. Landschaft 72(11): 499-501.
- Vogel, W. (1999): Zur rechtlichen Umsetzung der FFH-Richtlinie in Deutschland. Jb. Natursch. Landschaftspfl. 51: 173-187.

Impressum:

Herausgeber: Ministerium für Raumordnung, Landwirtschaft und Umwelt

des Landes Sachsen-Anhalt Ref. Öffentlichkeitsarbeit Olvenstedter Str. 4 39108 Magdeburg

Redaktion: Ministerium für Raumordnung, Landwirtschaft und Umwelt

des Landes Sachsen-Anhalt

Ref. Schutzgebiete

Titelfoto: J. Müller

Druck: Druckerei Schlüter GmbH & Co. KG

Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier